



**BUNDESLIGA**

15. Ausgabe - Saison 2014/2015

# LAOLAA



**SCHWABISCHEPOST**

**GMÜNDER  
TAGESPOST**

Lesen lohnt sich.

CLUB-MAGAZIN DES VfR AALEN

18. April 2015

**NÄCHSTES  
HEIMSPIEL**

Sonntag, 3. Mai 2015  
Anspiel: 13.30 Uhr

**VfR Aalen –  
VfL Bochum**

2. BUNDESLIGA



**VfR Aalen – Eintr. Braunschweig**

Samstag, 18. April 2015, 13.00 Uhr, Scholz Arena Aalen



**NÄCHSTES  
AUSWÄRTSSPIEL**

**AUSWÄRTSSPIEL**

Sonntag, 26. April 2015  
Anspiel: 13.30 Uhr

**FSV Frankfurt –  
VfR Aalen**

**Inhalte dieser Ausgabe:**

Die 2. Liga: Ergebnisse, Tabelle sowie kommende Spiele im Überblick **Seite 2**

Interview Carl Ferdinand Meidert (geschäftsführendes Präsidiumsmitglied); Grußwort des Aufsichtsratsvorsitzenden Jörn P. Makko **Seite 3**

Ein Blick in die Historie von Gegner Braunschweig **Seite 4**

Das Interview mit dem Gästetrainer Torsten Lieberknecht **Seite 5**

VfR-Cheftrainer Stefan Ruthenbeck hat das Wort **Seite 6**

Die kommenden Heim- und Auswärtsgegner im Überblick **Seite 7**

Der VfR veranstaltet gegen Bochum einen Inklusions- und Familientag **Seite 8**



Die SchwäPo-Leserreise nach Berlin war ein voller Erfolg **Seite 9**

VfR-Freunde tippen das Spiel gegen den heutigen Gegner Braunschweig **Seite 10**

Die Vereinsaktion des VfR Aalen geht in die nächste Runde **Seite 12**

Charity days von VfR-Hauptsponsor proWIN **Seite 13**

Die Nachwuchsteams des VfR Aalen im Überblick und Interview mit Benjamin Götz **Seite 14**

Mannschaftsaufstellungen des heutigen Tages **Seite 16**

## Rote Laterne soll endlich erlöschen!



VfR-Keeper Daniel Bernhardt musste sich beim Freistoß von Damir Kreilach von Union Berlin mächtig strecken. Am Ende hieß es im Stadion an der „Alten Försterei“ in Köpenick 1:1 – eine glückliche Punkteteilung für die Hauptstadt. (Fotos: Eibner)



Andre Hainault gewann an Ostern das Duell gegen Karlsruher Rouwen Hennings.

Heute ist der Deutsche Meister des Jahres 1967 zu Gast in der Aalener Scholz Arena. Damit gibt in der Schlussphase der Saison 2014/2015 mit Eintracht Braunschweig eine weitere Traditionsmannschaft des deutschen Fußballs im Rohrwang ihre Visitenkarte ab. Wenn auch Wormatia Worms 1967 die Idee der Trikotwerbung kam, wurden die „Löwen“ aus Braunschweig 1973 damit berühmt: Jägermeister nutzte den Streit mit dem DFB werbewirksam aus, der Club blieb in den Medien präsent. Auf insgesamt 21 Jahre Zugehörigkeit zur Fußball-Bundesliga bringt es der Club aus Niedersachsen, der zu den Gründungsmitgliedern der Bundesliga im Jahr 1963 gehörte.

Doch die Historie wird im heutigen Zweitliga-Duell zwischen den Schwarz-Weißen aus Aalen und den Braunschweiger „Löwen“ keine Rolle spielen. Zu viel steht für beide Teams auf dem Spiel. Die Gäste wollen alles versuchen, um den Abstand auf die Aufstiegsplätze bzw. den Relegationsplatz zu verkürzen, um in den verbleibenden fünf Spielen nochmals alles im Kampf um den erneuten Aufstieg in die Bundesliga in die Waagschale zu werfen.

Und beim VfR Aalen wollen die Protagonisten auf dem Platz beweisen, was viele Fußballfans in den vergangenen Wochen erkannt haben: Das Team von Trainer Stefan Ruthenbeck kann mehr, als der letzte Tabellenplatz auf den ersten Blick aussagt. Nach dem Heimsieg gegen Aue am 15. März soll gut einen Monat später heute ein Befreiungsschlag gelingen, der die Rote Laterne im Rohrwang zum Erlöschen bringt. Dann wäre der VfR wieder bei der Musik und alles möglich im Abstiegskampf! **sk**



Ein packendes Kopfballduell zwischen Jurgen Gjasula und Berlin's Bajram Nebihi.

**Grußwort VfR-Präsident**

**Guten Tag, liebe Fußballfreunde!**

Sechs Spieltage stehen in dieser Saison in der 2. Bundesliga noch an und die Luft wird für unseren VfR Aalen im Abstiegskampf immer dünner, weil Unentschieden nicht weiterhelfen, sondern tatsächlich zwei verlorene Punkte bedeuten. So schön und beachtlich sich unsere Serie der Spiele ohne Niederlagen anhört, wir müssen jetzt endlich wieder siegen. Vor allem zuhause. Deshalb bitte ich Sie, liebe Fußballfreunde auf der Ostalb, ganz herzlich darum, unsere Jungs am heutigen Samstag beim Heimspiel gegen Eintracht Braunschweig mit aller Kraft zu unterstützen. Anstoß ist um 13 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen, Hochspannung ist angesagt. Denn auch unsere Gäste aus Braunschweig, die ich in Aalen freundlich willkommen heiße, sind heute zum Siegen verdammt – allerdings nicht im Kampf um den Klassenerhalt. Für die Eintracht geht es vielmehr darum, die letzte Chance auf den Wiederaufstieg zu nutzen. Nach zehn Punkten aus den letzten vier Spielen will Trainer Torsten Lieberknecht nochmals „Druck auf die Teams oben“ machen. Bei fünf Punkten Rückstand zum Dritten heißt das: Die Braunschweiger werden in Aalen auf einen Dreier spielen. Das wiederum könnte unserem VfR zum Vorteil reichen. Freuen wir uns auf ein tolles Fußballspiel!

**Herzlichst  
Ihr Berndt-Ulrich Scholz**



Hauptsponsor



Namensgeber Arena



Ausrüster



VfR Aalen  
1921 e.V.



Exklusiv-Partner



# Spieltage und Tabelle der 2. Bundesliga

## 2. BUNDESLIGA SAISON 2014/2015

### DIE ERGEBNISSE VOM LETZTEN SPIELTAG:

Karlsruher SC - FC St. Pauli	3:0 (2:0)
1. FC Heidenheim - FC Ingolstadt 04	0:1 (0:1)
1. FC Nürnberg - SV Darmstadt 98	1:1 (1:0)
<b>Eintracht Braunschweig - 1860 München</b>	<b>2:0 (1:0)</b>
FSV Frankfurt - SpVgg Greuther Fürth	1:1 (1:0)
<b>1. FC Union Berlin - VfR Aalen</b>	<b>1:1 (0:0)</b>
Erzgebirge Aue - SV Sandhausen	0:1 (0:0)
VfL Bochum - RasenBallSport Leipzig	1:2 (0:1)
Fortuna Düsseldorf - 1. FC Kaiserslautern	1:1 (0:1)

## 29. SPIELTAG SAISON 2014/2015

<b>17. bis 20. April 2015</b>			
Fr 17.04.	18:30	FC St. Pauli - 1. FC Nürnberg	-- (:-)
		FC Ingolstadt 04 - Fortuna Düsseldorf	-- (:-)
		SV Sandhausen - Karlsruher SC	-- (:-)
<b>Sa 18.04.</b>	<b>13:00</b>	<b>VfR Aalen - Eintracht Braunschweig</b>	<b>-- (:-)</b>
		1860 München - VfL Bochum	-- (:-)
So 19.04.	13:30	SpVgg Greuther Fürth - 1. FC Union Berlin	-- (:-)
		Erzgebirge Aue - FSV Frankfurt	-- (:-)
		SV Darmstadt 98 - 1. FC Heidenheim	-- (:-)
Mo 20.04.	20:15	1. FC Kaiserslautern - RasenBallSport Leipzig	-- (:-)

## 30. SPIELTAG SAISON 2014/2015

<b>24. bis 27. April 2015</b>			
Fr 24.04.	18:30	1. FC Nürnberg - SV Sandhausen	-- (:-)
		VfL Bochum - 1. FC Kaiserslautern	-- (:-)
		RasenBallSport Leipzig - SV Darmstadt 98	-- (:-)
Sa 25.04.	13:00	Karlsruher SC - SpVgg Greuther Fürth	-- (:-)
		Fortuna Düsseldorf - 1860 München	-- (:-)
<b>So 26.04.</b>	<b>13:30</b>	<b>FSV Frankfurt - VfR Aalen</b>	<b>-- (:-)</b>
		1. FC Union Berlin - FC Ingolstadt 04	-- (:-)
		1. FC Heidenheim - FC St. Pauli	-- (:-)
Mo 27.04.	20:15	Eintracht Braunschweig - Erzgebirge Aue	-- (:-)

## DIE AKTUELLE TABELLE

MANNSCHAFT	SPIELE	S	U	N	TORE	PKTE.
1 FC Ingolstadt 04	28	15	10	3	43:22	55
2 1. FC Kaiserslautern	28	13	11	4	39:24	50
3 SV Darmstadt 98 (N)	28	12	13	3	37:20	49
4 Karlsruher SC	28	12	12	4	39:21	48
<b>5 Eintracht Braunschweig (A)</b>	<b>28</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>36:30</b>	<b>44</b>
6 RasenBallSport Leipzig (N)	28	11	10	7	33:22	43
7 Fortuna Düsseldorf	28	10	10	8	41:40	40
8 SV Sandhausen	28	9	9	10	26:31	36
9 1. FC Union Berlin	28	9	9	10	33:44	36
10 VfL Bochum	28	7	14	7	44:43	35
11 FSV Frankfurt	28	9	8	11	36:43	35
12 1. FC Nürnberg (A)	28	10	5	13	33:41	35
13 1. FC Heidenheim (N)	28	9	7	12	35:36	34
14 SpVgg Vgg Greuther Fürth	28	6	12	10	27:33	30
15 1860 München	28	6	8	14	35:43	26
16 FC St. Pauli	28	6	7	15	30:47	25
17 Erzgebirge Aue	28	6	7	15	22:39	25
<b>18 VfR Aalen</b>	<b>28</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>24:34</b>	<b>24</b>

■ Aufsteiger in die 1. Liga ■ Relegation ■ Absteiger in die 3. Liga



Collin Quaner (links), Phil Ofose-Ayeh und das gesamte VfR-Team wollen auch nach dem heutigen Heimspiel gegen Braunschweig jubeln. (Bild: Eibner)

## SPIELE / ERGEBNISSE SAISON 2014/2015

GEGNER	TERMIN	UHRZEIT	ERGEB.
RB Leipzig - VfR Aalen	Sa. 02.08.2014	13.00 Uhr A	0:0
VfR Aalen - FC St. Pauli	Fr. 08.08.2014	18.30 Uhr H	2:0
SV Darmstadt 98 - VfR Aalen	So. 24.08.2014	13.30 Uhr A	2:0
VfR Aalen - 1. FC Kaiserslautern	Fr. 29.08.2014	18.30 Uhr H	2:2
FC Ingolstadt - VfR Aalen	Fr. 12.09.2014	18.30 Uhr A	4:1
VfR Aalen - SV Sandhausen	Fr. 19.09.2014	18.30 Uhr H	0:1
SpVgg Greuther Fürth - VfR Aalen	Di. 23.09.2014	17.30 Uhr A	1:1
FC Erzgebirge Aue - VfR Aalen	Fr. 26.09.2014	18.30 Uhr A	1:0
VfR Aalen - TSV 1860 München	Fr. 03.10.2014	18.30 Uhr H	2:0
Karlsruher SC - VfR Aalen	So. 19.10.2014	13.30 Uhr A	0:0
VfR Aalen - 1. FC Union Berlin	Fr. 24.10.2014	18.30 Uhr H	1:2
Eintracht Braunschweig - VfR Aalen	So. 02.11.2014	13.30 Uhr A	2:1
VfR Aalen - FSV Frankfurt	Fr. 07.11.2014	18.30 Uhr H	0:1
VfL Bochum - VfR Aalen	Fr. 21.11.2014	18.30 Uhr A	4:0
VfR Aalen - Fortuna Düsseldorf	Sa. 29.11.2014	13.00 Uhr H	2:0
1. FC Heidenheim - VfR Aalen	Fr. 05.12.2014	18.30 Uhr A	0:1
VfR Aalen - 1. FC Nürnberg	So. 14.12.2014	13.30 Uhr H	1:2
VfR Aalen - RB Leipzig	Mi. 17.12.2014	17.30 Uhr H	0:0
FC St. Pauli - VfR Aalen	Sa. 20.12.2014	13.00 Uhr A	3:1
VfR Aalen - SV Darmstadt 98	Fr. 06.02.2015	18.30 Uhr H	0:0
1. FC Kaiserslautern - VfR Aalen	Sa. 14.02.2015	13.00 Uhr A	1:0
VfR Aalen - FC Ingolstadt	Fr. 20.02.2015	18.30 Uhr H	1:1
SV Sandhausen - VfR Aalen	Sa. 28.02.2015	13.00 Uhr A	2:0
VfR Aalen - SpVgg Greuther Fürth	Sa. 07.03.2015	13.00 Uhr H	1:1
VfR Aalen - FC Erzgebirge Aue	So. 15.03.2015	13.30 Uhr H	3:0
TSV 1860 München - VfR Aalen	Fr. 20.03.2015	18.30 Uhr A	1:1
VfR Aalen - Karlsruher SC	So. 05.04.2015	13.30 Uhr H	2:2
1. FC Union Berlin - VfR Aalen	So. 12.04.2015	13.30 Uhr A	1:1
VfR Aalen - Eintracht Braunschweig	Sa. 18.04.2015	13.00 Uhr H	--
FSV Frankfurt 1899 - VfR Aalen	So. 26.04.2015	13.30 Uhr A	--
VfR Aalen - VfL Bochum 1848	So. 03.05.2015	13.30 Uhr H	--
Fortuna Düsseldorf - VfR Aalen	Fr. 08.05.2015	18.30 Uhr A	--
VfR Aalen - 1. FC Heidenheim 1846	So. 17.05.2015	15.30 Uhr H	--
1. FC Nürnberg - VfR Aalen	So. 24.05.2015	15:30 Uhr A	--

**Heimat feiner Herren-Accessoires.**

**Heimat guter Werbung.**

buero zwei sieben erarbeitet Ideen, Strategien, Konzepte und deren Umsetzungen für Marken aus Industrie, Handel, Kultur und Dienstleistung. Zum Beispiel für Pellens & Loick in Sachen Product Labeling und Packaging.

[heimatguterwerbung.de](http://heimatguterwerbung.de)

**ESSINGER**  
WOHNBAU

**SEIT ÜBER 40 JAHREN**  
GEMEINSAM FÜR EINE STARKE REGION.

Neubauwohnungen | Gewerbeimmobilien | Immobilienvermittlung  
Projektentwicklung | Altlastensanierung | Baulanderschließung

07365 960333 | [www.essinger-wohnbau.de](http://www.essinger-wohnbau.de)

Vorsprung durch Technik

**Neues beginnt, wo Grenzen enden.**  
Der neue Audi Q7.

Kraftstoff kombiniert: 5,7-8,1 l/100 km, CO<sub>2</sub> kombiniert: 149-193 g/km

**Jetzt bei uns vorbestellen.**

**AutoWagenblast**  
[www.autowagenblast.de](http://www.autowagenblast.de)

**RADIO 7**  
**WIR HABEN DIE STARS!**

**CRO 27. JUNI IN AALEN**  
INFOS UND TICKETS AUF RADIO7.DE

LENNY KRAWITZ - 24. JUNI - KEMPTEN - DIE FANTASTISCHEN VIER - 19. JULI - ULM - LIONEL RICHIÉ - 24. JULI - SALEM

**EOS**

**Das Sicherheitsunternehmen.**

EOS Sicherheitsdienst GmbH & Co. KG  
In den Tieräckern 7 · 89520 Heidenheim

Telefon +49 7321 94700  
E-Mail [info@eos-online.de](mailto:info@eos-online.de)  
Web [www.eos-online.de](http://www.eos-online.de)

**OstalbStrom OstalbGas OstalbPower**  
und zusätzlich sparen mit der **SWA-Kundenkarte.**

Vergünstigter Eintritt zu den VfR - Liga-Heimspielen.  
Vorteile auch im Theater, in den Limes-Thermen, beim KSV Aalen (Ring 1. Bundesliga), DJK Aalen (Volleyball Dritte Liga), den Bädern, den Parkhäusern, ...  
Sicherheit durch den Nothilfefonds.

Christine Sarembe-Stegmaier

Stadtwerke Aalen

Strom | Erdgas | Wärme | Wasser | Abwasser | Bäder | Parken

## Grußworte Aufsichtsratsvorsitzender und geschäftsführendes Präsidiumsmitglied



Jörn P. Makko,  
Aufsichtsratsvorsitzender  
des VfR Aalen 1921 e.V.

### Seien Sie der zwölfte Mann!

Studententicket bringt neue Fans in den Rohrwang

**Liebe Leserinnen und Leser,  
sehr geehrte Fußballfreunde,**

gemeinsam mit meinen Kollegen aus dem Aufsichtsrat des VfR Aalen begrüße ich Sie sehr herzlich zu unserem Samstags-Heimspiel in der Scholz Arena! Am 29. Spieltag der Saison 2014/15 empfangen wir die Eintracht aus Braunschweig – einen Gast aus den oberen Tabellenregionen, der sich noch Hoffnung auf den Wiederaufstieg machen darf. Aber ohne Punkte aus Aalen!

Die Liga befindet sich langsam aber sicher auf der Zielgeraden. Noch sechs Spiele hat unsere Mannschaft zu absolvieren – noch dreimal rollt der Ball dabei im heimischen Stadion. Besonders diese Begegnungen sind unglaublich wichtig auf dem Weg zu unserem erklärten Saisonziel, dem Klassenerhalt! Mit lautstarker Unterstützung von Ihnen, liebe VfR-Anhänger, können wir unserer Elf zeigen, dass wir als zwölfte Mann bedingungslos hinter ihr stehen. Ich bin mir sicher, dass die Stimmung dann auch dieses Mal wieder von den Rängen auf den Rasen überschwappt – und umgekehrt.

Besonders willkommen heißen möchte ich heute alle Studierenden, die sich unter dem Motto „Gib Fünf!“ ein besonderes Studententicket gesichert haben. Die Aktion gilt übrigens auch heute noch an den Tagesskassen! Wir laden Sie ein, Teil der schwarz-weißen Familie zu werden und einzutauchen in die leidenschaftliche Atmosphäre des Profifußballs!

Ich wünsche Ihnen allen einen tollen Fußballnachmittag in der Scholz Arena – drücken wir gemeinsam die Daumen, dass spannende 90 Minuten mit einem Erfolgserlebnis für unseren VfR gekrönt werden. Immer weiter nach vorn!

**Herzlichst, Ihr  
Jörn P. Makko  
Aufsichtsratsvorsitzender VfR Aalen**

### „Wir werden's heute packen!“

Carl Ferdinand Meidert ist zuversichtlich vor dem Spiel gegen Eintracht Braunschweig



Die Zweitliga-Saison 2014/2015, in der der VfR Aalen im dritten Jahr in der zweithöchsten deutschen Klasse spielt, biegt langsam auf die Zielgerade ein – sechs Partien sind noch zu absolvieren. Das Aufstiegsrennen und der Kampf um den Klassenerhalt versprechen in den kommenden Wochen Hochspannung. Wir haben uns vor dem Heimspiel in der Scholz Arena gegen den aktuellen Tabellen-Fünften Eintracht Braunschweig mit dem geschäftsführenden Präsidiumsmitglied Carl Ferdinand Meidert über die aktuelle Situation beim Zweitligisten VfR Aalen unterhalten.

**Herr Meidert, das Auswärtsspiel bei Union Berlin war aus VfR-Sicht eine Achterbahnfahrt der Gefühle. Nach einem tollen Auftritt brachte eine falsche Schiedsrichterentscheidung die Mannschaft um zwei Punkte.**

**Carl Ferdinand Meidert:** Wie schon in den vergangenen Wochen hat die Mannschaft eine spielerisch und kämpferisch tolle Leistung auf den Rasen gelegt. Und das gegen eine der stärksten Heimmannschaften der Liga. Natürlich war die Strafstoßentscheidung falsch und der Ärger und das Unverständnis bei der Mannschaft äußerst groß. Unser Chef-Coach Stefan Ruthenbeck hat aber bereits bei der Pressekonferenz nach der Partie angesprochen, dass wir die zahlreichen Konterchancen nicht mit der finalen Konsequenz ausgespielt haben. Ansonsten hätten wir das Spiel auch vorzeitig für uns entscheiden können. Wir waren neben Greuther Fürth aber das einzige Team, das im Tabellen-

keller an diesem Wochenende punkten konnte. Insofern haben wir uns wieder etwas näher an das rettende Ufer herangeschoben.

**Auf die zweite Beschwerde gegen den doppelten Punktabzug hat die Deutsche Fußball Liga (DFL) in dieser Woche reagiert und dem VfR Aalen mitgeteilt, dass der Verein eine mündliche Anhörung vor dem Vorstand des Ligaverbandes erhält. Wie groß ist die Hoffnung, dass der Punktabzug revidiert wird?**

**Meidert:** Wir haben in unserer zweiten Beschwerde deutlich gemacht, dass die Entscheidung der DFL in unseren Augen inhaltliche Fehler in sich birgt. Insofern werden wir dies in der mündlichen Anhörung nochmals erläutern. Ich bitte um Verständnis, dass ich aufgrund des schwebenden Verfahrens keine weiteren Auskünfte zu unseren Standpunkten der Beschwerde geben kann.

**Mit Eintracht Braunschweig kommt heute ein Team in die Scholz Arena, das sich noch leise Hoffnungen auf die Rückkehr in die Bundesliga machen darf. Wie sieht Ihr Tipp aus?**

**Meidert:** Die Zuschauer dürfen sich auf einen heißen Tanz freuen. Ich bin nach den Leistungen der vergangenen Wochen aber sehr zuversichtlich, dass wir heute den Dreier packen. Mein Tipp: 1:0!

## Die humanitäre Spendenwoche zum 20. Geburtstag von proWIN vom 22.-29. April



Durch diese einzigartige und außergewöhnliche Hilfsaktion von proWIN unterstützen Sie nationale und internationale Hilfsprojekte.

Hier kommt Ihre Hilfe an: <http://prow.in/charity>

Die Formel ist ganz einfach: 100 % für den guten Zweck.

### So können Sie die proWIN Charity Days unterstützen:

- **Mit einer Bestellung auf einer proWIN-CHARITY-Party**

- **per Telefon**

Rufen Sie uns an und nennen Sie uns die Höhe Ihrer Spende unter:  
**0 68 25 – 92 01 21**  
Die Spendenhotline ist am 30. April 2015 von 8.00 bis 19.59 Uhr erreichbar  
(bitte Kontodaten bereithalten).

- **per SMS**

Schicken Sie eine SMS an die Nummer 81190 mit dem Kennwort  
„prowin“ und unterstützen Sie mit 5 Euro den guten Zweck.

- **Per Direktspende an die proWIN Stiftung:**

**Sparkasse Neunkirchen**  
**BLZ:** 592 520 46  
**Kto.-Nr.:** 50 033 824  
**IBAN:** DE 87 5925 2046 0050 0338 24  
**BIC:** SALADE51NKS

Durch Angabe von Name und Adresse auf dem Überweisungsträger ist das Ausstellen einer steuermildernden Spendenquittung möglich.



Hauptsponsor des VfR Aalen

## Eintracht Braunschweig Von Meisterehren und Abstürzen

# Das Gründungsmitglied will zurück

Eintracht Braunschweig kann auf eine bemerkenswerte Vergangenheit in der Bundesliga verweisen

Das Gründungsmitglied der Bundesliga träumt erneut von der Rückkehr ins Oberhaus: Eintracht Braunschweig hat im Profifußball einige Höhen und Tiefen erlebt. Von der Deutschen Meisterschaft bis zum bitteren Absturz war alles dabei – aktuell gibt's neue Hoffnung, 2015 aufsteigen zu können.

Der Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht, wie der Klub offiziell heißt, war einer von 16 Gründungsmitgliedern der Bundesliga – und erlebte in den 60er- und 70er-Jahren die besten Zeiten seiner Geschichte inklusive des Gewinns der Deutschen Meisterschaft (siehe Extra-Text). Der Titel im Jahr 1967 sollte jedoch nicht darauf hindeuten, dass der BTSV regelmäßig zur Spitzengruppe der Bundesliga gehörte. Denn so war es nicht. Nur fünfmal belegten die Braunschweiger von 1963 bis 1985 einen besseren Platz als Rang neun, sie stiegen zwischenzeitlich auch zweimal ab, schafften aber beide Male den direkten Wiederaufstieg.

Hinzu kommt ein Skandal im Jahr 1971: Rupert Schreiner, ein Gönner von Arminia Bielefeld, hatte den Braunschweigern 40 000 Mark geboten, die auszuzahlen waren, wenn Braunschweig im letzten Spiel der Saison gegen Oberhausen nicht verlöre. Solche Ideen gestattete der DFB nicht, der Deal kam ans Licht. Mehrere Spieler wurden zu einer Geldstrafe verurteilt, Kapitän Lothar Ulsaß gesperrt.

Weitreichendere negative Konsequenzen hatte der dritte Abstieg im Jahr 1985. Denn dieses Mal



Ken Reichel und Eintracht Braunschweig sind zurück in der Erfolgsspur: Zehn Punkte holten sie aus den vergangenen vier Spielen. Zuletzt wurde Vfr-Konkurrent 1860 München 2:0 geschlagen. (Foto: Eibner)

schafften es die Braunschweiger nicht, sofort wieder in die Bundesliga zurückzukehren. Im Gegenteil. Nach zwei überaus bescheidenen Spielzeiten musste sogar der Gang in die Drittklassigkeit verkraftet werden, die nach nur einem Jahr jedoch wieder beendet war. An der insgesamt durchwachsenen Ausgangssituation änderte das allerdings nichts. Bis 1993 hielt man sich immerhin in Liga zwei, ehe der dauerhafte Sturz in die dritte Liga nicht mehr zu verhindern war. Es sollte Jahre dauern, ehe sich die Eintracht endlich wie-

der richtig berappelte.

2002 gelang der Wiederaufstieg, 2003 ging es wieder bergab, 2005 folgte der nächste Aufstieg, 2007 ging es zurück in die Regionalliga. Vor allem die Saison 2006/2007 war enttäuschend: Fünf verschiedene Trainer saßen in dieser Spielzeit auf der Bank, allein im Winter wurden elf Neuzugänge verpflichtet. Am Ende jedoch wurde die Eintracht Tabellenletzter.

Im Jahr 2008 wurde dann alles besser. Und diese Tatsache ist mit einem Namen verknüpft: Torsten Lieberknecht. Der ehemalige Spie-

te eine ganze Stadt 2013 die viele Jahre unmöglich erscheinende Rückkehr in die Bundesliga – dass das Kollektiv von Trainer Lieberknecht dort nicht stark genug war, überraschte jedoch nur bedingt.

In der aktuellen Saison geht es nun darum, sich erneut richtig zu positionieren. Am 7. März schien dieses Vorhaben gescheitert zu sein: Mit 0:2 verlor der Bundesliga-Absteiger vor heimischem Publikum gegen Kellerkind FC St. Pauli. Das passte zu den enttäuschenden vorausgegangenen Wochen. Gegen Kaiserslautern, in Bochum und in Darmstadt hatten die „Löwen“ zuvor verloren und waren gegen Leipzig nur zu einem Remis gekommen. Ein Punkt aus fünf Spielen lautete die Zwischenbilanz, die Mission Wiederaufstieg schien beendet. Doch das Lieberknecht-Team schaffte die Wende: Aus den vergangenen vier Partien holte die Eintracht zehn Punkte – und darf auf einmal doch wieder von der Rückkehr in die Bundesliga träumen. Es würde zum bemerkenswerten Aufstieg der vergangenen Jahre bestens passen, sollten die Braunschweiger in dieser Saison noch einmal richtig ins Aufstiegsrennen eingreifen können.

Eine Anekdote soll an dieser Stelle nicht vergessen werden: Eintracht Braunschweig war zwar nicht der erste Verein der Bundesligageschichte, der Trikotwerbung machte. Das war Wormatia Worms. Die Eintracht war es allerdings, die das spätere Werbeverbot des DFB gekannt aushebelte: Braunschweig machte das Jägermeister-Logo kurzerhand zum Vereinsblem – und warb anschließend mit dem Zeichen des Schnapsherstellers völlig regelkonform.

Die Euphorie trug den BTSV auf Rang acht als Neuling in der 2. Bundesliga, doch der Höhenflug war damit noch lange nicht beendet. Als Sensationszweiter bejubel-

### Zu Fuß zur Meisterschaft

Die verrückte BTSV-Geschichte aus dem Jahr 1967: Es gibt Storys, die bleiben unvergessen. Rein sportlich gilt das bei Eintracht Braunschweig für das Jahr 1967, als der BTSV Deutscher Meister wurde. Bemerkenswert ist bis heute jedoch auch, dass ein Fan zu Fuß zum „Endspiel“ lief – 328 Kilometer weit.

In den zahlreichen Büchern über diverse Anekdoten der Bundesliga-Geschichte gehört der Name Viktor Siuda zum Pflichtprogramm. Der ehemalige Spitzen-Leichtathlet hatte in den 50er-Jahren für Braunschweig viermal den Deutschen Meistertitel der Geher gewonnen, er war – sprichwörtlich gesprochen – fit wie ein Turnschuh. Und doch überraschte seine Ankündigung im Jahr 1967, zu Fuß zum entscheidenden Auswärtsspiel zu gehen, um den Titelgewinn von Eintracht Braunschweig live miterleben.

Das Bemerkenswerte war: Das Spiel stieg in Essen, 328 Kilometer hatte Siuda zum Stadion zurückzulegen. Doch der Fan hielt Wort: Er machte sich auf den Weg und kam Tage später pünktlich an. Die Geschichte endet mit der Ankunft in Essen nur 20 Minuten vor dem Anpfiff. Gelohnt hat sich der Ausflug – Braunschweig erkämpfte sich ein 0:0 und sicherte sich somit den Titel.

Auch rückblickend hat Siuda mit seinem Zeichen alles richtig gemacht: Die Deutsche Meisterschaft 1967 sollte die letzte gewesen sein, die die Eintracht bis heute errungen hat.

Swen Thissen

heiss und kalt®  
getränke und catering gmbh

moderne  
**BETRIEBS-  
VERPFLEGUNG**  
aus  
**EINER HAND**

Mehr als 800 Unternehmen in Baden-Württemberg und Bayern werden täglich durch unser über 220 Mitarbeiter großes Serviceteam betreut. Vom Büro-Kaffee-Service bis zur Komplettversorgung, d.h. von 5 - 5.000 Mitarbeitern, bieten wir Ihnen unsere zertifizierten Dienstleistungen rund um die Uhr.

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 12 | Telefon: 07363 9526-0 | info@heiss-und-kalt.de  
73463 Westhausen | Telefax: 07363 9526-95 | www.heiss-und-kalt.de

KIENINGER  
STEUERBERATUNG

**[ SPIELEND STEUERN SPAREN ]**

IHRE STEUERBERATER

KIENINGER GmbH Steuerberatungsgesellschaft  
Friedhofstraße 9 • 73430 Aalen • Telefon 073 61/96 63-0  
AALEN • BOPFINGEN • ELLWANGEN • HEIDENHEIM

www.kieninger-stbg.de

Alggäu

KRUMBACH  
GEEIGNET FÜR DIE ZUBEREITUNG VON BABYNAHRUNG.  
MEDIUM

Allgäu pur.

Ganzheitliche Lösungen rund um Ihre Sportanlagen

Wir bieten Ihnen eine umfassende Bedarfsanalyse, Beratung, Betreuung, Kalkulation und Ausführung.

Fußballspielfelder mit Naturrasen mit Rasenheizung mit Tennisbelag mit Kunstrasen

Tennisanlagen  
Beachvolleyballanlagen  
Leichtathletikanlagen  
Finnenlaufbahnen  
Baseballanlagen  
Golfanlagen  
Reitanlagen

**SPORTSTÄTTENBAU**

SPORTSTÄTTENBAU Garten-Moser GmbH u. Co. KG

An der Kreuzzeiche 16 | Industriestraße 131 | Dewanger Straße 2  
72762 Reutlingen | 75417 Mühlacker | 73457 Essingen  
Tel.: (07121) 9288-0 | Tel.: (07041) 93703-0 | Tel.: (07365) 919040  
Fax: (07121) 9288-55 | Fax: (07041) 93703-15 | Fax: (07365) 919042

E-Mail: info@sportstaettenbau-gm.de | Internet: www.sportstaettenbau-gm.de

mastergreen®  
... Ihr Partner beim Sportplatzbau

# Unser Gast heute in der Scholz Arena Eintracht Braunschweig

## „Der VfR Aalen gibt in einer Partie nie auf“

Eintracht Braunschweigs Trainer Torsten Lieberknecht im Interview vor dem Gastspiel in Aalen

**Seit 2007 leitet Torsten Lieberknecht bereits das Training bei unserem heutigen Gast in der Scholz Arena, Eintracht Braunschweig.**

Der größte Erfolg seiner bisherigen Amtszeit war ohne Frage der Erstliga-Aufstieg in der Saison 2012/2013. Als Zweitliga-Meister hatten die Braunschweiger „Löwen“ die Spielzeit abgeschlossen und durften damit nach 1985 erstmals wieder den Gang in das Oberhaus antreten. In der folgenden Saison folgte aber die Ernüchterung: Die Eintracht stieg mit 25 erreichten Punkten sofort wieder ab. Aktuell belegt die Mannschaft von Lieberknecht den fünften Rang, hat fünf Zähler Rückstand auf Relegationsplatz drei und damit noch Aufstiegschancen. Vor der Partie beim VfR Aalen sprachen wir mit dem

41-jährigen Fußballlehrer über die Stärken der Braunschweiger und die Ziele für die Restrunde.

**Herzlich willkommen, Herr Lieberknecht! Am vergangenen Wochenende entschied die Eintracht das „Löwen-Duell“ gegen 1860 München 2:0 für sich. Wie fällt Ihr Fazit aus?**

**Torsten Lieberknecht:** Nachdem wir taktisch wegen der Gelbsperre von Norman Theuerkauf und des kurzfristigen Ausfalls von Emil Berggreen umstellen mussten, war die Leistung durchaus in Ordnung. Der einzige Kritikpunkt ist, dass wir den Sack früher hätten zumachen müssen.

**Seit vier Partien hat Eintracht Braunschweig nicht verloren. Besonders defensiv läuft es gut. Was macht Ihr Team derzeit so stark?**

Wir sind nach unserem holprigen



Cheftrainer Torsten Lieberknecht

Start ins Jahr 2015 ruhig geblieben und haben die Situation analytisch bewertet. Die dazugehörigen technisch-taktischen Komponenten

wurden von der Mannschaft schrittweise gut verinnerlicht.

**Wie beurteilen Sie die aktuelle Tabellensituation? Die Aufstiegsplätze sind noch in Reichweite!**

Wir sind unserem Ziel, nach dem Abstieg aus der Fußball-Bundesliga eine stabile Saison spielen zu wollen, mit derzeit 44 Punkten voll nachgekommen. Was bis zum 34. Spieltag noch drin ist, werden wir dann sehen.

**Wie lautet die Marschroute für den Rest der Saison?**

Wir arbeiten fokussiert weiter und wollen natürlich so viele Punkte wie möglich holen.

**Welche Erinnerungen haben Sie an das Hinspiel gegen Aalen (2:1)?**

Die Partie war der Abschluss einer für uns sehr erfolgreichen engli-

schen Woche mit Auswärtssiegen gegen den TSV 1860 München und im Pokal bei Kickers Würzburg. Aufgrund ihres starken Spiels haben die Aalener uns in der Begegnung zu einer sehr konzentrierten Leistung gezwungen.

**Wie schätzen Sie den VfR Aalen aktuell ein?**

Das Team von Stefan Ruthenbeck gibt nie auf und verfügt über eine wesentlich höhere Qualität, als es der derzeitige Tabellenstand auf den ersten Blick vermuten lässt.

**Wie sieht es personell aus? Wen können Sie nicht einsetzen?**

Die beiden Spieler Deniz Dogan und Ryu können neben unserem Langzeitverletzten Spieler Torsten Oehrl in Aalen nicht mit dabei sein. Der Einsatz von Emil Berggreen ist noch fraglich. **MSPW**

Eintracht Braunschweig



**Gründungsdatum des Vereins:** 15.12.1895  
**Mitglieder:** 4394  
**Vereinsfarben:** Blau-Gelb

**Anschrift:** Hamburger Straße 210  
38112 Braunschweig  
Telefon: (05 31) 23 23 00  
Telefax: (05 31) 23 23 030  
eintracht@eintracht.com  
www.eintracht.com

**Vorstand:**  
**Präsident:** Sebastian Ebel  
**1. Vizepräsident:** Rainer Ottinger  
**Vizepräsident Finanzen:** Rainer Cech  
**Vizepräsident Fußball:** Andreas Becker  
**Vizepräsident Abteilungen:** Wolfgang Krake

**Vereinsmanagerin:** Mareike Flack-Schmerbeck  
**Geschäftsstelle:** Sibylle Menz  
**Kaufmann, Geschäftsführer:** Soeren Oliver Voigt  
**Schatzmeister:** Johann Reinders  
**Sport-Leiter:** Marc Arnold  
**Chef-Trainer:** Torsten Lieberknecht  
**Co-Trainer:** Darius Scholtysik  
**Torwart-Trainer:** Alexander Kunze  
**Reha- und Athletik-Trainer:** Jürgen Rische  
**Mannschaftsarzt:** Dr. Frank Maier

**Größte Erfolge:**  
**1967:** Deutscher Meister  
**1968:** Viertelfinale Europapokal der Landesmeister  
**1972 und 1978:** Achtelfinale UEFA-Cup

**Höchster Heimsieg:** 3:0 gegen 1. FC Heidenheim  
**Höchste Heimmiederlage:** 0:2 gegen K'laubern/St. Pauli  
**Höchster Auswärtssieg:** 3:0 beim FSV Frankfurt  
**Höchste Auswärtsniederlage:** 1:3 bei RB Leipzig

**Beste Spieler nach „kicker“:**  
Gikiewicz, Rafal beide 2,93  
Decarli, Saulo 3,00  
Washausen, Jan 3,19  
Omladic, Nik 3,25  
Correia, Marcel 3,26  
Reichel, Ken 3,27  
Boland, Mirko 3,28  
Kessel, Benjamin



**Eintracht Braunschweig 2014/15:**

**4. Reihe v.li.:** Salim Khelifi, Raffael Korte, Gianluca Korte (VfR Aalen – Leihe), Dennis Kruppke, Björn Kluff (nun RW Essen), Jan Hochscheidt, Mohammad Baghdadi, Hendrick Zuck, Mirko Boland

**3. Reihe v.li.:** Frank Maier (Arzt), Patrick Bick, Goce Janevski (Physiotherapeuten), Christian Skolik (Busfahrer und Zeugwart), Jens Hesse (Physio), Holm Stelzer (Team-Manager), Saulo Decarli, Marcel Correia

**2. Reihe v.li.:** Marc Arnold (Sportl. Leiter), Torsten Lieberknecht (Trainer), Darius Scholtysik (Co-Trainer), Jürgen Rische (Reha- und Athletik-Trainer), Alexander Kunze (Torwart-Trainer), Benjamin Kessel, Orhan Ademi (VfR Aalen – Leihe), Harvard Nielsen, Matthias Henn

**1. Reihe v.li.:** Mushaga Bakenga, Deniz Dogan, Marc Pfitzer, Jan Washausen, Rafal Gikiewicz, Marjan Petkovic, Ken Reichel, Damir Vrancic, Norman Theuerkauf, Vegar Hedenstad

**Kleine Bilder:** Emil Berggreen, Nik Omladic, Torsten Oehrl, S.-Woo Ryu

### Torschützenliste der 2. Bundesliga nach dem 13. April (vor dem 29. Spieltag):

<b>15 Tore:</b> Simon Terodde (VfL Bochum)	<b>7 Tore:</b> Vincenzo Grifo (Frankfurt) Pascal Groß (FC Ingolstadt)	<b>4 Tore:</b> Jurgen Gjasula (VfR Aalen) S.-Woo Ryu (Braunschweig) Ken Reichel (Braunschweig)
<b>13 Tore:</b> Charlison Benschop (Düsseldorf) Rouwen Hennings (KSC) Rubin Okotie (1860 München)	<b>6 Tore:</b> Michael Liendl (Düsseldorf) Zlatko Dedic (Frankfurt) Srdjan Lakic (Kaiserslautern)	<b>3 Tore:</b> Dennis Kruppke (Braunschweig) Jerome Gondorf (Darmstadt) Leon Balogun (Darmstadt)
<b>11 Tore:</b> Sebastian Polter (Union Berlin)	<b>5 Tore:</b> Collin Quaner (VfR Aalen) Benjamin Kessel (Braunschweig)	<b>2 Tore (unter anderem):</b> Andreas Ludwig (VfR Aalen) Nejmeddin Daghfous (Aalen) Mush. Bakenga (Braunschw.) Mirko Boland (Braunschweig) Hendrick Zuck (Braunschweig)
<b>10 Tore:</b> Joel Pohjanpalo (Düsseldorf) Florian Niederlechner (FCH) Yussuf Poulsen (RB Leipzig)	<b>8 Tore:</b> Kacper Przybylko (Fürth) Tom Weilandt (Fürth) Robert Leipertz (FCH)	<b>1 Tor (unter anderem):</b> Oliver Barth (VfR Aalen) Dominick Drexler (VfR Aalen) Arne Feick (VfR Aalen) André Hainault (VfR Aalen) Fabio Kaufmann (Aalen) Leandro (VfR Aalen)
<b>9 Tore:</b> Stanislav Sestak (VfL Bochum) Jakub Sylvestr (1. FC Nürnberg)	<b>8 Tore:</b> Havard Nielsen (Braunschweig) Dom. Stroh-Engel (Darmstadt) Edmond Kapllani (Frankfurt) Marc Schnatterer (FCH) Lukas Hinterseer (FC Ingolstadt)	<b>Markus Steinhöfer (VfR Aalen)</b> <b>Michael Klauß (VfR Aalen)</b> <b>Emil Berggreen (Braunschw.)</b> <b>Jan Hochscheidt (Braunschw.)</b> <b>Raffael Korte (Braunschweig)</b> <b>Nik Omladic (Braunschweig)</b>
<b>7 Tore:</b> Stefan Lex (FC Ingolstadt) Andrew Wooten (Sandhausen)	<b>5 Tore:</b> Michael Liendl (Düsseldorf) Zlatko Dedic (Frankfurt) Srdjan Lakic (Kaiserslautern)	<b>2 Tore (unter anderem):</b> Oliver Barth (VfR Aalen) Dominick Drexler (VfR Aalen) Arne Feick (VfR Aalen) André Hainault (VfR Aalen) Fabio Kaufmann (Aalen) Leandro (VfR Aalen)
<b>6 Tore:</b> Michael Liendl (Düsseldorf) Zlatko Dedic (Frankfurt) Srdjan Lakic (Kaiserslautern)	<b>5 Tore:</b> Collin Quaner (VfR Aalen) Benjamin Kessel (Braunschweig)	<b>1 Tor (unter anderem):</b> Oliver Barth (VfR Aalen) Dominick Drexler (VfR Aalen) Arne Feick (VfR Aalen) André Hainault (VfR Aalen) Fabio Kaufmann (Aalen) Leandro (VfR Aalen)
<b>5 Tore:</b> Michael Liendl (Düsseldorf) Zlatko Dedic (Frankfurt) Srdjan Lakic (Kaiserslautern)	<b>4 Tore:</b> Jurgen Gjasula (VfR Aalen) S.-Woo Ryu (Braunschweig) Ken Reichel (Braunschweig)	<b>Beste Spieler nach „kicker“:</b> Gikiewicz, Rafal beide 2,93 Decarli, Saulo 3,00 Washausen, Jan 3,19 Omladic, Nik 3,25 Correia, Marcel 3,26 Reichel, Ken 3,27 Boland, Mirko 3,28 Kessel, Benjamin
<b>4 Tore:</b> Jurgen Gjasula (VfR Aalen) S.-Woo Ryu (Braunschweig) Ken Reichel (Braunschweig)	<b>3 Tore:</b> Ilian Micanski (Karlsruhe) Reinhold Yabo (Karlsruhe) Alessandro Schöpf (Nürnberg)	
<b>3 Tore:</b> Dennis Kruppke (Braunschweig) Jerome Gondorf (Darmstadt) Leon Balogun (Darmstadt)	<b>2 Tore:</b> Sören Brandy (Union Berlin) Christopher Quiring (Berlin)	
<b>2 Tore (unter anderem):</b> Andreas Ludwig (VfR Aalen) Nejmeddin Daghfous (Aalen) Mush. Bakenga (Braunschw.) Mirko Boland (Braunschweig) Hendrick Zuck (Braunschweig)	<b>1 Tor (unter anderem):</b> Oliver Barth (VfR Aalen) Dominick Drexler (VfR Aalen) Arne Feick (VfR Aalen) André Hainault (VfR Aalen) Fabio Kaufmann (Aalen) Leandro (VfR Aalen)	
<b>1 Tor (unter anderem):</b> Oliver Barth (VfR Aalen) Dominick Drexler (VfR Aalen) Arne Feick (VfR Aalen) André Hainault (VfR Aalen) Fabio Kaufmann (Aalen) Leandro (VfR Aalen)	<b>1 Tor (unter anderem):</b> Oliver Barth (VfR Aalen) Dominick Drexler (VfR Aalen) Arne Feick (VfR Aalen) André Hainault (VfR Aalen) Fabio Kaufmann (Aalen) Leandro (VfR Aalen)	

**OHNHÄUSER**  
Spitzentechnologie aus dem Ries

**Ohnhäuser GmbH**  
Spitzentechnologie aus dem Ries

- » CNC-Fertigungstechnik
- » Werkzeug- & Vorrichtungsbau
- » Blechbearbeitung
- » Systementwicklung & Baugruppenherstellung

Die Ohnhäuser GmbH ist Hersteller und Lieferant von mechanischen hochpräzisen Bauteilen und Baugruppen für die Luft- und Raumfahrt sowie weiteren Industriebereichen - mit einer über 55-jährigen erfolgreichen Firmengeschichte und Tradition.

Für unsere Kunden produzieren mehr als 270 hoch qualifizierte Mitarbeiter, auf 12.500m² Fläche und in einem zeitgemäßen, modernen Betrieb die von der Ohnhäuser GmbH gewohnte Spitzentechnologie aus dem Ries.

Ohnhäuser GmbH  
Rudolf-Diesel-Str. 1  
D-86757 Wallerstein  
T: +49 9081 2767-0  
F: +49 9081 2767-10  
info@ohnhaeuser.de

www.ohnhaeuser.de

Spielerfrau  
oder doch 'nen richtigen Job?

MANGOLD

Personalpartner

Mangold Personalpartner GmbH

73430 Aalen · Westlicher Stadtgraben 25 · Telefon (07361) 921 951  
www.mangold-personalpartner.de · aalen@mangold-personalpartner.de

## Das aktuelle Interview VfR-Cheftrainer Stefan Ruthenbeck

# „Wir müssen volle hundert Prozent geben“

VfR-Trainer Stefan Ruthenbeck setzt gegen Braunschweig auf die eigenen Stärken seiner Mannschaft

Seit fünf Spielen hat der VfR Aalen nicht mehr verloren. Und kommt dennoch nicht vom Tabellenende weg. Vier Unentschieden waren zu wenig. „Wir wissen, dass uns Unentschieden in dieser Situation nicht weiterbringen“, sagt VfR-Cheftrainer Stefan Ruthenbeck. Gegen den Deutschen Meister von 1967 muss deshalb unbedingt ein Dreier her.

Herr Ruthenbeck, Ihre Mannschaft ist seit fünf Spieltagen ungeschlagen. Und dennoch gelingt es nicht, sich in der Tabelle nach vorne zu arbeiten. Wie gehen Sie und Ihre Spieler damit um?

Ruthenbeck: Die Mannschaft liefert seit vielen Wochen konstant gute Leistungen ab. Aber sie konnte sich noch zu selten dafür belohnen. In diesen fünf Spielen haben wir viermal Unentschieden gespielt und nur einmal gewonnen. Wir wissen, dass uns Unentschieden in dieser Situation nicht weiterbringen. Wir werden gegen Braunschweig alles in die Waagschale werfen, um diesen Gegner so zu bespielen, dass die drei Punkte in Aalen bleiben.

Das wird nicht einfach werden. Schließlich kommt ein Spitzenteam in den Rohrwang, das von seinen fünf vergangenen Partien drei gewonnen hat. Mit zuletzt zwei Siegen in Folge haben sich die Braunschweiger eindrucksvoll im Aufstiegskampf zurückgemeldet.

Ruthenbeck: Das ist richtig. Eintracht Braunschweig ist im Moment so etwas wie die Mannschaft der Stunde in dieser Liga. Da erwartet uns eine richtig schwere Aufgabe.



Aalens Cheftrainer Stefan Ruthenbeck hat keine Angst vor großen Namen. Auch nicht vor Eintracht Braunschweig. (Foto: Eibner)

... die Sie wie bewältigen wollen? Ruthenbeck: Es wäre nicht das erste Mal, dass wir gerade gegen sogenannte Topfavoriten gezeigt haben, was wir in der Lage sind zu leisten.

Wo sehen Sie die Stärken des Gegners?

Ruthenbeck: Das beginnt beim Trainer. Torsten Lieberknecht ist ein unheimlich versierter Mann, ein Tüftler. Und er hat eine Mann-

schaft, die taktisch sehr flexibel und damit für den Gegner nur schwer ausrechenbar ist. Der Braunschweiger Kader hat eine enorme Qualität. Ich nenne nur Havard Nielsen, der gut und gerne in der 1. Liga spielen könnte. Viele andere haben bereits Erstligaerfahrung. Wir haben es mit einer erfahrenen Mannschaft zu tun, die immer weiß, wie sie sich verhalten muss. Das heißt für uns: Wir müssen wieder volle 100 Prozent geben.

Mit ein bisschen weniger wird es gegen Braunschweig nicht reichen. Das wissen wir.

Sie haben viele junge Spieler im Team. Spüren Sie bei dem einen oder anderen schon Verschleiß- oder Ermüdungserscheinungen? Ruthenbeck: Ganz im Gegenteil. Meine Spieler haben die bisherigen Strapazen ganz gut weggesteckt. Sie gehen ein hohes Tempo und lassen auch die notwendige

Aggressivität nicht missen. Darüber freue ich mich.

Wie wollen Sie Braunschweig bekommen?

Ruthenbeck: Auch wenn der Gegner Braunschweig heißt: Es wird darum gehen, unser Spiel durchzudrücken und unsere Stärken auszuspielen. Deshalb haben wir in dieser Woche unsere Stärken und unsere Schwächen aus dem Berlin-Spiel analysiert und weniger die der Braunschweiger.

Inwieweit hängt der Mannschaft die ungerechtfertigte Elfmeterentscheidung von Berlin am vergangenen Sonntag noch nach, die zum 1:1-Ausgleich geführt hat?

Ruthenbeck: Wir dürfen nicht den Fehler machen und alles an diesem Elfmeter aufhängen. Wir waren die bessere Mannschaft und hätten den Sieg verdient gehabt. Der Elfmeter war eine bittere Fehlentscheidung. Aber wir haben auch selbst Fehler gemacht. Wir haben unsere Konter nicht gut gefahren. Da müssen wir uns bessern.

Der Verein hat am kommenden Montag die Möglichkeit, im Rahmen einer Anhörung bei der Deutschen Fußball Liga in Frankfurt vielleicht doch noch zu erreichen, dass die beiden aberkannten Punkte wieder gutgeschrieben werden. Hoffen Sie darauf?

Ruthenbeck: Die Mannschaft muss dieses Thema beiseite schieben. Wir wollen uns kein Alibi setzen. Wenn diese Entscheidung wieder zurückgenommen würde, wäre das natürlich erfreulich. Wenn nicht, sind wir vorbereitet. Wir gehen von dem aus, was die Tabelle aussagt. Damit arbeiten wir. Etwas anderes bleibt uns nicht übrig.

Werner Röhrich

## Autohaus Kummich ist heute „Sponsor of the day“

Fiat 500X und Jeep Renegade in der Scholz Arena! – Kummich: Ein Autohaus, sieben Niederlassungen, zehn Marken

Beim Heimspiel gegen Eintracht Braunschweig präsentiert das Autohaus Kummich als „Sponsor of the day“ den neuen Fiat 500X und den Jeep Renegade in der Scholz Arena!

Als Crossover zwischen einer kompakten Limousine und einem leichten SUV ist der Fiat 500X vielseitig einsetzbar. Für den Fünftürer stehen die zwei Varianten City (ab 16 950 Euro) und Offroad (ab 22 450 Euro) zur Wahl, die sich sowohl optisch als auch technologisch unterscheiden. Je nach Triebwerk können Kunden zwischen Vorderradantrieb, Vorderradantrieb mit elektronischem Sperrdifferenzial und Vierradantrieb wählen. Zur Verfügung steht



Kummich zeigt den Jeep Renegade Trailhawk Limited HP.

auch ein in diesem Fahrzeugsegment ungewöhnliches Automatikgetriebe mit neun Gängen. Als Fahrzeug für den modernen Menschen überzeugt der neue Fiat

500X mit innovativen Multimedia- und Entertainment-Lösungen. Der Jeep Renegade ist mit innovativem Neungang-Automatikgetriebe bei Kummich erhältlich. Die



Der Fiat 500X ist ebenfalls neu.

modernste Technologie verstärkt das auffällige, charakteristische Design des Renegade, das nach außen hin vom robusten Format der widerstandsfähigen Karosserie

und den aggressiven Proportionen vermittelt wird. Kein Zweifel: Der Renegade ist ein echter Jeep®. Das zeigen schon der markentypische Sieben-Slot-Kühlergrill und die großen runden Frontscheinwerfer. Die Jeep®-DNA ist in den stilistischen Details erkennbar, die auf seine legendäre Geschichte Bezug nehmen: Die Heckscheinwerfer in „X“-Form, die von den militärischen Benzinkanistern inspiriert wurde, und das „Since 1941“-Label auf dem Rahmen rings um den Touchscreen, das ursprüngliche Jeep®-Markenzeichen.

Schauen Sie an den Aktionsständen des Autohauses Kummich in der Scholz Arena vorbei und erleben Sie zwei tolle Fahrzeuge!



Autohaus  
**KUMMICH**  
www.kummich.de

Autohaus Kummich GmbH  
Margarete-Steiff-Straße 11  
73457 Aalen-Dauerwang  
Tel. (0 73 65) 96 46-0  
aalen@kummich.de

Ihr Partner für  
**Fenster, Haustüren  
und Wintergärten**



Uw 0,78  
W/m²K



Fenster Stempfle • Karl-Stirner-Str. 61 • 73494 Rosenberg • Tel. 07967 8833  
Fax 07967 8276 • E-Mail info@fenster-stempfle.de • www.fenster-stempfle.de

VfR Aalen – der Verein



Gründung: 8. März 1921  
Mitglieder: 1100  
Vereinsfarben: Schwarz-Weiß

Anschrift:  
Stadionweg 5/1  
73430 Aalen  
Telefon: (0 73 61) 5 24 88-0  
Telefax: (0 73 61) 5 24 88-20  
info@vfr-aalen.de  
www.vfr-aalen.de

Stadion: Scholz Arena  
14 500 Plätze,  
davon 9815 Stehplätze

Aufsichtsrat:  
Jörn P. Makko (Vorsitzender),  
Uwe Burkhardt, Thomas Körner,  
Nikolaus Albrecht, Holger Hahn,  
Jürgen Stempfle

Präsident: Berndt-Ulrich Scholz  
Vizepräsident: Georg Ruf  
Präsidentenmitglied:  
Carl Ferdinand Meidert

Geschäftsstelle:  
Stellvertr. Geschäftsführer +  
Leiter Leistungszentrum:  
Holger Hadek  
Leiter Spielbetrieb/  
Marketing: Markus Thiele  
Sponsoring: SPORTFIVE GmbH  
& Co. KG: Mario Lucan  
Medienverantwortlicher/  
Ticketing: Sebastian Gehring  
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit:  
Maximiliane Jetter  
Leiter Endkundengeschäft:  
Sven Demmerle  
Buchhaltung: Kerstin Schnitzer/  
Heidrun Tsogas  
Fanbeauftragte:  
Steffen Klein, Tobias Stürmer  
Sportlicher Leiter Leistungszentrum:  
Benjamin Götz  
Teamkoordinator Lizenzmannschaft + Nachwuchs  
(U17-U23): Roman Riedel  
Leiter Athletik und Rehabilitation  
U12-U23: Tobias Hottner  
Leiter Fußballschule:  
Christian Gmünder

Cheftrainer:  
Stefan Ruthenbeck  
Co-Trainer: Michael Schiele  
Torwart-Trainer: Timo Reus  
Athletik-Trainer:  
Johannes Egelseer  
Mannschaftsärzte: Dr. Udo Tiefenbacher, Andreas Heintzen  
Physiotherapeut: Marc Weiss,  
Kathrin Heisig  
Masseur: Achim Hägele  
Betreuer: Bastian Noth,  
Günther Hammer

# Die nächsten VfR-Gegner: Erst in Frankfurt, dann kommt Bochum

## Im grauen Mittelmaß

Der VfL Bochum kommt am Sonntag, 3. Mai, nach Aalen

Es gab Zeiten, da wurde der VfL Bochum als graue Maus der Bundesliga bezeichnet. Heute wäre man über solche Titel froh. Denn der VfL ist eine Liga tiefer im Mittelmaß angekommen. Am Sonntag, 3. Mai, 13.30 Uhr, ist der VfL in Aalen zu Gast.

35 Punkte aus 28 Spielen: Der VfL Bochum ist weit entfernt vom Aufstiegsrennen, aber auch ein gutes Stück weg von der Abstiegszone. Der Saisonendspurt dürfte objektiv betrachtet einigermaßen langweilig werden – für den VfL geht es um nicht mehr allzuviel.

Im Vergleich zur Vorsaison ist das allerdings schon ein Fortschritt, denn der ruhmreiche VfL Bochum belegte am Ende der Runde 2013/2014 Platz 15 – zwischenzeitlich hatten die Bochumer ernsthaft um den Klassenerhalt bangen müssen. In dieser Runde sollte jedoch ein wenig mehr gelingen als der Sprung ins langweilige Mittelfeld. Doch diese Hoffnungen wurden nicht erfüllt.

Stattdessen erlebt der VfL eine ziemlich unruhige Saison. In der Hinrunde wusste man – nach einem frechen und guten Start in die Saison – nur bedingt zu gefallen, im Dezember setzten die Verantwortlichen dann Trainer Peter



Bochums Sturmass: Simon Terodde. (Foto: Eibner)

Dass solche Nebenkriegsschauplätze nur bedingt förderlich für den sportlichen Erfolg sind, versteht sich von selbst. Seit Dezember versucht nun Trainer Gertjan Verbeek sein Glück mit der runderneuerten Mannschaft des VfL. Durchschlagende Erfolge durfte aber auch er noch nicht feiern. Rein statistisch ist das Problem recht einfach zu greifen: Der VfL gewinnt zu wenig Heimspiele. Zwar verlor man vor eigenem Publikum erst zweimal in dieser Saison, doch diesen Schlappen stehen auch nur drei Siege gegenüber. Unglaubliche neunmal spielten die Bochumer zu Hause unentschieden. So kommt man einfach nicht vom Fleck.

Zuletzt gab es wieder zwei Rückschläge: Nach sechs Partien mit drei Siegen und drei Unentschieden verlor der VfL in Darmstadt und gegen Leipzig. Hoffnungsträger für den Saisonendspurt ist und bleibt Simon Terodde: Der Angreifer ist in der Form seines Lebens, erzielte in 28 Partien schon 15 Tore. Er ist das Gesicht einer Mannschaft, die noch immer auf der Suche nach dem richtigen Weg zum Erfolg ist. Denn in der kommenden Saison würden die Bochumer dann doch gerne das graue Mittelmaß endlich wieder verlassen. **Sven Thissen**

Neururer vor die Tür. Allerdings nicht wegen Erfolglosigkeit, sondern wegen des Vorwurfs des verunsichernden Verhaltens. Neururer hatte seinen Spielern den Rücken gestärkt, die öffentlich die höchsten Organe des Vereins kritisiert hatten. Für Sportvorstand Christian Hochstätter war das Maß voll, er wollte das nicht akzeptieren. Neururer selbst hingegen schüttelte darüber nur den Kopf. Er sah sich und seine Mannschaft im Recht.

## Der nächste Auswärtsgegner des VfR Aalen: FSV Frankfurt

Mit dem Abstieg hat der FSV Frankfurt, der am Sonntag, 26. April, ab 13.30 Uhr den VfR Aalen empfängt, wohl nichts mehr zu tun. Die Mainstädter rangieren nach Ablauf des 28. Spieltages auf dem elften Tabellenrang, weisen zehn Punkte Vorsprung vor der Gefahrenzone auf. Trotzdem lief es in den vergangenen Wochen nicht optimal für den FSV. Vor der Begegnung beim FC Erzgebirge Aue an diesem Spieltag blieben die Frankfurter sechs Partien in Serie sieglos, kamen dabei zu fünf Unentschieden. Kurios: Gleich viermal trennten sich die Schwarz-Blauen dabei 1:1 von ihren Kontrahenten. Dabei hatte die Rückrunde für die Hessen ausgezeichnet begonnen. Mit vier Siegen aus den ersten fünf Partien war der FSV in die Rückserie gestartet, hatte dabei unter anderem Aufstiegsaspirant 1. FC Kaiserslautern (2:0), den ambitionierten Aufsteiger RB Leipzig (1:0) und Erstliga-Absteiger 1. FC Nürnberg (2:1) bezwungen. Vor allem deshalb rangiert die Mannschaft des erfahrenen Trainers Benno Möhlmann auf Platz vier der Rückrundentabelle. Besonders vor heimischer Kulisse überzeugen die Blau-Schwarzen in der zweiten Saisonhälfte: Seit sechs Spielen ist der FSV im eigenen Stadion ungeschlagen. Dreimal in Folge konnten die Frankfurter zunächst gewinnen, zuletzt standen drei Unentschieden hintereinander zu Buche.

Nach dem jüngsten 1:1 gegen die SpVgg Greuther Fürth am 28. Spieltag wusste Uwe Stöver, Geschäftsführer Sport beim FSV, allerdings nur zu gut, woran der zuletzt ausbleibende Erfolg festzumachen ist. „Uns fehlt in einigen Situationen der Mut für ein gewisses Risikospiele. Wir haben aktuell nicht den richtigen Punch und nicht die nötige geistige Frische für einen Dreier. Wir müssen in den kommenden Wochen

wieder gieriger, mutiger und vielleicht auch etwas entschlossener zu Werke gehen“, so Ex-Profi Stöver. Auch Möhlmann war mit der Leistung gegen seinen langjährigen Verein aus Franken nicht zufrieden und äußerte seinen Unmut. „Wir sind zwar in Führung gegangen, aber wir hätten mit ein bisschen mehr vernünftigem Fußball auch schon in der ersten Halbzeit für eine Vorentscheidung sorgen können. Im Saisonendspurt müssen wir uns definitiv steigern und wieder über 90 Minuten unsere Leistung bringen“, so der 60-Jährige. Ein Manko ist die Formkrise im Sturm der Frankfurter. Die drei Offensivkräfte Edmond Kapllani, Vincenzo Grifo und Zlatko Dedic haben derzeit Ladehemmung, erzielten in den zurückliegenden vier Spielen nur einen einzigen Treffer. Der 32-jährige Kapllani hatte beim 1:1 gegen den SV Sandhausen getroffen. Der Albaner ist der Top-Torjäger des FSV, war bisher achtmal erfolgreich. Grifo und Dedic folgen mit sieben und sechs Treffern.

Trotz der aktuellen Flaute ist der Klassenverbleib so gut wie in trockenen Tüchern. Durch den starken Beginn in die Rückrunde haben sich die Frankfurter einen deutlichen Vorsprung herausgespielt und werden aller Voraussicht nach ein weiteres Jahr im deutschen Unterhaus spielen. Nicht mehr dabei sein wird dann allerdings wohl Schlussmann Patric Klandt. Der 31-jährige Torhüter, der bereits seit 2008 beim FSV zwischen den Pfosten steht und in dieser Saison alle 28 Saisonspiele von der ersten bis zur letzten Minute bestritt, soll zur kommenden Spielzeit zum Lokalrivalen und Erstligisten Eintracht Frankfurt wechseln.

Im Hinspiel fuhr der FSV Frankfurt beim VfR Aalen einen 1:0-Auswärtssieg ein. Insgesamt trafen die beiden Vereine bisher neun-



Vielleicht bald erstklassig: FSV-Torwart Torwart Patric Klandt.

mal aufeinander. Mit jeweils drei Aalener und drei FSV-Siegen sowie drei Unentschieden ist die Bilanz komplett ausgeglichen. In Frankfurt allerdings konnte der VfR bisher noch nie gewinnen. **MSPW**

## Vorverkauf für Auswärtsspiel beim FSV Frankfurt läuft

Für den VfR Aalen steht am 26.04. die Auswärtsreise zum FSV Frankfurt an. Spielbeginn im Volksbank Stadion ist um 13.30 Uhr. Tickets für diese Begegnung sind ab sofort im VfR-Fanshop in der Beinstraße 25 in Aalen erhältlich.

Folgende Kategorien stehen zur Verfügung:  
Sitzplatz Vollzahler (Block H): 22 Euro  
Stehplatz Vollzahler (Block G): 11 Euro  
Stehplatz ermäßigt (Block G): 9 Euro  
Ermäßigungskriterien: Rentner, Azubis, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte.

Der Vorverkauf in Aalen endet am 22.04. (18 Uhr).

Die Fanoffensive Rohrwang e.V. bietet zu dieser Begegnung wieder eine Busreise an. Abfahrt ist am Sonntag den 26.04.2015, um 9 Uhr am Osteingang der Scholz Arena im Stadionweg. Anmeldung sind ab sofort per Mail an [busanmeldung@forev.de](mailto:busanmeldung@forev.de) oder beim Heimspiel gegen Braunschweig am FOREV-Fanstand neben der Stehplatztribüne Ost erhältlich (jeweils gegen Vorkasse). Der Fahrpreis beträgt 20 Euro für Erwachsene und 15 Euro für Kinder unter 14 Jahren. Anmeldeschluss ist der 22.04.

Auch die Crew Eleven setzt einen Fanbus ein. Der Fahrpreis beträgt 20 Euro. Anmeldungen werden am FOREV-Fanstand oder per Mail unter [crew-eleven@web.de](mailto:crew-eleven@web.de) entgegen genommen.



Hoffen auf schwarz-weiße Revanche: Der VfR Aalen verlor mit Andreas Hofmann das Hinspiel gegen den FSV Frankfurt (am Ball: Vincenzo Grifo) in Aalen mit 0:1. Jetzt steht das Rückspiel in der Mainmetropole an. (Fotos: Eibner)

Hauptsponsor: **growin international** Namensgeber Arena: **SCHOLZ** Ausrüster: **SPORT SCHWAB**

**SCHOLZ ARENA** **VfR Aalen 1921 e.V.**

**VfR Aalen 1921 e.V.** : **VfL Bochum 1848**

**Sonntag 03.05.15 13.30 Uhr**

**VfR-Familihtag:**  
Stehplatz Erwachsene nur 10 Euro,  
Stehplatz Kind 3 Euro!  
(gültig in den Bereichen Süd und Ost)

Exklusiv-Partner: **GEIGER**, **Kreissparkasse Ostalb**, **DHNHÄUSER**, **Rothaus**, **SCHOLZ EDELSTAHL GMBH**, **SCHWABISCHE POST**, **Stadtwerke Aalen**

VfR-Tickethotline: 01806 - 03 19 21  
Vorverkauf: VfR-Fanshop, Beinstraße 25  
Tourist-Information, Reichsstädter Str. 1  
Online-Ticketshop: [www.vfr-aalen.de](http://www.vfr-aalen.de)

**SAISON 2014/15**

# Geotechnik Aalen

Ingenieurgeologie  
Hydrogeologie  
Umweltgeologie  
Erd- und Grundbau  
Geoinformationssysteme

Robert-Bosch-Str. 59  
73431 Aalen  
fon 07361/94060  
fax 07361/940610  
[info@geotechnik-aalen.de](mailto:info@geotechnik-aalen.de)  
[www.geotechnik-aalen.de](http://www.geotechnik-aalen.de)

Verwertung      Altprodukte

**Wir schließen den Kreis**

Logistik      Erfassung

Aufbereitung      Sortierung

## SCHOLZ

Kompetenz im Schrott

Eisen- und Stahlschrotte  
Giessereischrotte  
Legierte Schrotte  
NE-Metall-Schrotte

**Scholz Recycling GmbH & Co. KG**  
Regionalbereich Süd,  
Niederlassung Essingen

Am Bahnhof  
D-73457 Essingen  
Tel.: 07365 / 84-0  
Fax: 07365 / 1481  
[www.scholz-recycling.de](http://www.scholz-recycling.de)  
[essingen@scholz-recycling.de](mailto:essingen@scholz-recycling.de)

Recycling ist das Prinzip der Natur

# Inklusions- und Familientag Gegen Bochum „Gib Fünf“ Heute Studentenaktion!

## Das Spieltagsangebot: „Autogrammjägerset“



Zum Heimspiel gegen Eintracht Braunschweig gibt es heute das VfR-Autogrammjägerset – bestehend aus dem gelben Auswärts-trikot mit den Unterschriften der Mannschaft, einem Mini-Trikot der Mannschaft, einem original signierten Autogrammkar-

tensatz des aktuellen Kaders für nur 60 Euro. Obendrauf erhalten die Fans beim Kauf des Sets am Fanmobil im Stadionweg oder an der Fanbox unter der Nordtribüne noch ein signiertes Mannschaftsposter! Angebot gilt, solange der Vorrat reicht.

## Aktion gegen Bochum

Zum vorletzten Heimspiel der Saison am 03.05. um 13.30 Uhr gegen den VfL Bochum veranstaltet der VfR Aalen einen Inklusions- und Familientag. Auf Einladung des VfR sind zahlreiche Behinderten- und Sozial-einrichtungen der Region zu Gast in der Scholz Arena. Der Einmarschkorte, die beide Teams auf das Feld begleitet, gehören an diesem Tag Kinder mit und ohne Behinderung an. Damit soll das Thema Inklusion ins Stadion gebracht und gleichzeitig noch stärker ins Blickfeld gerückt werden. Parallel dazu sind Stehplatz-tickets in den Heimbereichen bei diesem Spiel zum Einheitspreis von nur 10 Euro erhältlich, Kinder (6 bis einschl. 13 Jahre) bezahlen lediglich 3 Euro. Eine Aktion, die sich vor allem an Familien, Schüler, Vereine und Gruppen richtet. Der Vorverkauf für die Partie gegen Bochum hat bereits begonnen.

Tickets für die VfR-Heimspiele können wie folgt erworben werden:

**In Aalen:** VfR-Fanshop (Beinstraße 25); Tourist-Information am Marktbrunnen; WZ-Ticket-Service Aalen (Stadelgasse 29); ADAC-Geschäftsstelle (Südl. Stadtgraben 11)

**In Schwäbisch Gmünd:** Tourist- und Marketing (Marktplatz 37/1)

**In Crailsheim:** Hohenloher Tagblatt (Ludwigstr. 6-10)

**In Nördlingen:** Rieser Nachrichten (Deiningstr., 8, Nördlingen)

**Deutschlandweit** an 9500 EVENTIM-Vorverkaufsstellen (einzusehen unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de))

**Online:** [www.vfr-aalen.de](http://www.vfr-aalen.de) und [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

**Tickethotline:** 01806 03 1921 (0,20 Euro/Anruf aus dt. Festnetz, max. 0,60 Euro/Anruf aus dt. Mobilfunknetz – Hotline: Mo – So: 8-20 Uhr)

## Verkaufsoffener Sonntag im VfR-Fanshop

Am morgigen 19. April findet in Aalen ein verkaufsoffener Sonntag statt. Der Fanshop des VfR Aalen hat deshalb von 13 bis 18 Uhr für die Fans geöffnet. Unter dem Motto „April, April, der macht, was er will“ gibt es an diesem Tag ausgewählte Fanartikel zum Sonderpreis. Jeder Käufer entscheidet selbst, was er dafür bezahlt (Mindestpreis je Artikel 1,92(1) Euro, solange der Vorrat reicht). Vorbeischaun lohnt sich also!

## „Gib Fünf“: VfR-Studenten-Tag zum heutigen Heimspiel

Zum heutigen Heimspiel gegen Eintracht Braunschweig bietet der VfR Aalen eine große Studentenaktion unter dem Motto „Gib Fünf“ an. Studentinnen und Studenten bezahlen für eine Stehplatzkarte in den Blöcken T, V oder U auf der Osttribüne bei dieser Partie nur fünf Euro. Die Aktionskarten sind noch an allen bekannten CTS-Vorverkaufsstellen und an den Tageskassen der Scholz Arena erhältlich, die bereits um 11.30 Uhr öffnen. Der gültige Studentenausweis muss dem Ordnungsdienst am Stadioneinlass vorgezeigt werden. Auf geht's, volle Unterstützung für Schwarz-Weiß! Wir wünschen allen Studentinnen und Studenten viel Spaß in der Scholz Arena. Und es gilt: Immer weiter nach vorn!

## VfR Aalen 1921 e.V. – 2. Liga 2014/2015 – Eintrittspreise

### Tageskarte (Bei Erwerb im Vorverkauf)

	Normal	Ermäßig	Kind	Stadtw.-Tarif+*	Stadtw.-Tarif++*
Nord-Tribüne	28,00	21,00	9,00	24,00	21,00
Stehplatz	14,00	12,00	7,00	13,00	12,00

### Tageskarte Gruppenpreis:

nur im Vorverkauf über die VfR-Geschäftsstelle erhältlich, mindestens 10 Personen, Block O pro Karte 21,00 Euro oder Stehplatz pro Karte 12,00 Euro, bis Kontingent ausgeschöpft ist.

### Tageskarte Familienblock (bei Erwerb im Vorverkauf)

nur für Blöcke N + O, mindestens 1 Person ab 18 Jahre und 1 Kind bis einschl. 13 Jahre, bis Kontingent ausgeschöpft ist.

Nord-Tribüne N+O	Fam.-Erwachsener	Fam.-Kind
	21,00	7,00

**Tageskarten (bei Erwerb an der Tageskasse):** Jeweils 2 Euro Tageskassenaufschlag auf die oben genannten Vorverkaufspreise

**Freier Eintritt:** Kinder von 0 bis einschl. 5 Jahren

Rollstuhlfahrer inkl. Begleitperson im Rollstuhlfahrerbereich SÜD (Karte wird benötigt, Erwerb über VfR-Geschäftsstelle!)

**Ermäßig:** Jugendliche von 14 bis einschl. 17 Jahren, Schüler, Azubis Studenten, Freiwilligendienst- oder Wehrdienstleistende, Rentner VfR-Mitglieder, Mitglieder Fanoffensive Rohrwang e.V. (FOREV), Schwerbehinderte (Begleitperson freier Eintritt: **NUR MIT VERMERK „B“ IM SCHWERBEHINDERTENAUSWEIS!**)

**Kind:** von 6 bis einschl. 13 Jahren

Die jeweiligen Ermäßigungsnachweise sind am Stadioneinlass vorzulegen.

Stand 04.02.2015 (ohne Gewähr)

**VfR Aalen 1921 e.V.**

**VfR-Tickethotline: 01806 – 03 19 21**  
0,20 €/Anruf aus dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf aus dt. Mobilfunknetz. Hotlines: Montag bis Sonntag von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

**Vorverkauf in Aalen: VfR-Fanshop, Beinstraße 25 / Tourist-Information, Marktplatz 2**  
**Online-Ticketshop: [www.vfr-aalen.de](http://www.vfr-aalen.de)**

**www.facebook.com/VfRAalen1921**  
**www.twitter.com/VfRAalen1921**

**BUNDESLIGA**

## Die Trikotpaten des VfR Aalen

- Stefan Ruthenbeck** (Trainer) ODTV.de, Appruch Baustoffe
- (21) Fabio Kaufmann** Stimpf Stahl- und Metallbau Stuttgart GmbH
- (33) Andreas Ludwig** Paketservice Hubert Gentner
- (1) Daniel Bernhardt** Auchter Bau GmbH
- (4) Oliver Barth** Trikotpaten werden!
- (11) Michael Klauß** Rothaus AG
- (23) Andreas Hofmann** Trikotpaten werden!
- (10) Najmeddin Daghdous** KIZ-Sachverständigenbüro Martin Baumann
- (16) Jasmin Feijzic** B&B Facility Management
- (6) Sascha Mockenhaupt** Beck + Schubert Verkehrslinien Omnibusreisen
- (7) Leandro Grech** Trikotpaten werden!
- (17) Phil Olosu-Ayeh** Leinhoss Transporte
- (9) Robert Lechleiter** Bäckerei Stollenmeier

**€ 699,-** mit zwei VIP-Tickets  
zzgl. 19% MwSt.

**€ 399,-** ohne VIP-Tickets  
zzgl. 19% MwSt.

## Unser Trikotpaten-Angebot

### Jetzt Patenschaft für folgende Spieler sichern:

- Robert Schick (2)
- Andre Hainault (3)
- Oliver Barth (4)
- Jurgen Gjasula (5)
- Leandro Grech (7)
- Collin Quaner (8)
- Felix Nierichlo (13)
- Markus Steinhöfer (14)
- Gianluca Korte (15)
- Maximilian Oesterhelweg (18)
- Orhan Ademi (19)
- Lucas Alves de Araujo (20)
- Dennis Chessa (22)
- Andreas Hofmann (23)
- Dominick Drexler (24)
- Oliver Schnitzler (25)
- Arne Feick (26)
- Thomas Steinherr (27)
- Sebastian Neumann (30)
- Maximilian Welzmüller (31)
- Nicola Zahner (32)

**u.a. inklusive: Original-Trikot, Übergabe vor Spielbeginn**

**Ihr Ansprechpartner: Daniel Hein**  
 T +49 (0) 7361 52488 29 E [aalen@sportfive.com](mailto:aalen@sportfive.com)



# SchwäPo-Fanreise 70 VfR-Fans sind begeistert Ostalb-Derby Kartenvorverkauf

## Drei Punkte für Fan-Reise nach Berlin Vorverkauf Derby

SchwäPo organisierte Fahrt – Leider nur ein Punkt gegen Union Berlin mitgebracht

Rund 70 Freunde und Fans des VfR Aalen machten sich im Rahmen einer SchwäPo-Leserreise am Morgen des 11. April zum Spiel gegen Union Berlin auf. Im komfortablen Doppeldecker der Firma Beck und Schubert ging es unterhaltsam in Richtung Norden. Von Anfang an herrschte tolle Stimmung im Bus. Im Gespräch zwischen dem VfR-Medienverantwortlichen Sebastian Gehring und Reiseleiter Werner Gnieser ging es informativ und kurzweilig zu.

Eine vom Bundestagsabgeordneten Roderich Kiesewetter organisierte Führung im Reichstag war erster Programmpunkt in der Hauptstadt. Dann ging es ins präle Nachtleben von Berlin. Keine Ausfälle in der Gruppe waren bei der Stadtrundfahrt am nächsten



Werner Gnieser (vorne li.) und Alt-OB Ulrich Pfeifle (vorne re.) drückten im VfR-Block (Bild li.) gemeinsam mit 300 weiteren Anhängern die Daumen. Am Samstag gab es eine Führung durch den Reichstag.

Morgen zu verzeichnen. Danach ging's auch schon zur „Alten Försterei“, dem Stadion von Union. Wegen des unglücklichen Ender-



gebnisses blieben die Sektorken schon bei vorangegangenen Leserreisen nach Köln, Dresden und Hamburg zur Unterstützung des VfR.

war trotzdem: tolle Reise, wie WG

Für Dauerkartenbesitzer und VfR-Mitglieder

Das letzte Heimspiel des VfR Aalen in der Zweitliga-Saison 2014/2015 hält am 17. Mai mit dem Ostalb-Derby gegen den 1. FC Heidenheim einen echten Kracher bereit. Spielbeginn in der Aalener Scholz Arena ist um 15.30 Uhr.

Für diese Partie erhalten Dauerkartenbesitzer und Mitglieder des VfR Aalen (Stand 19. März 2015) eine Vorkaufsmöglichkeit auf zusätzliche Tagestickets – solange der Vorrat reicht.

Die persönlichen Anschreiben mit allen Informationen zur Inanspruchnahme der Vorkaufsmöglichkeit gingen den entsprechenden Personen bereits in den ver-

gangenen Tagen postalisch zu. Die Vorkaufsmöglichkeit kann bis einschließlich 3. Mai gewährt werden. Etwaige Restkarten für das Derby gegen den 1. FC Heidenheim sind dann ab 5. Mai erhältlich. Informationen, ob es einen freien Vorverkauf geben wird, finden Sie nach Abschluss des Optionsverkaufs am 4. Mai unter [www.vfr-aalen.de](http://www.vfr-aalen.de).

Im Stehplatzbereich sind bei dieser Partie auch die Blöcke E, F und G auf der Westtribüne für VfR-Anhänger geöffnet. Wir freuen uns bereits heute auf ein stimmungsvolles Ostalberby – immer weiter nach vorn!



Die Reisetilnehmer postierten sich in der h. vor dem Bus der Firma Beck + Schubert.



Im Hinspiel kämpften Collin Quaner (li.) und FCH-Spieler Tim Göhlert um die Punkte - mit dem besseren Ende für den VfR. (Foto: Eibner)

### WOHNEN IM PARK

**Bereits im Bau!**

**Wir bauen attraktive Eigentumswohnungen am Kappelberg in Aalen-Wasseraltingen**

- Wohnungsgrößen zwischen ca. 70 m<sup>2</sup> und 144 m<sup>2</sup>
- Gehobene Markensanitätsausstattung
- Fußbodenheizung
- Aufzug und Tiefgarage
- Förderfähiges KfW-Effizienzhaus 55
- BA, 50,3 kWh, Holzpellets, BJ 2015

**Wir beraten Sie gerne!**  
Sandra Schaal-Sättele  
Tel. 07361 9772-25  
[info@kreisbau-ostalb.de](mailto:info@kreisbau-ostalb.de)

**DIE KREISBAU**  
Von Haus aus gut!  
[www.kreisbau-ostalb.de](http://www.kreisbau-ostalb.de)

Ob erste oder zweite Bundesliga, Landesliga, Kreisliga oder Altherrenturnier, ob Männlein oder Weiblein, Erwachsene oder Jugendliche:

**Alle Spiele und Ergebnisse erhalten Sie stets top aktuell bei uns, Ihrer Tageszeitung vor Ort.**

**Aalener Nachrichten**  
Ipf- und Jagst-Zeitung

### THERE WILL BE HATERS

**SPORTSCHWAB** **SOCCER BOOTS.de**

ELLWANGEN, INDUSTRIEGEBIET NEUNHEIM  
DR. ADOLF SCHNEIDER STR. 23 73479 ELLWANGEN  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 bis 19 Uhr / Sa 10 bis 16 Uhr  
[WWW.SPORT-SCHWAB.COM](http://WWW.SPORT-SCHWAB.COM) **Fußballschuhe und mehr**

**„Kochen ist meine Leidenschaft und Sie profitieren davon“**

Dieter Jörg, Küchenleiter Barmer GEK und VfR Aalen, Schwäbisch Gmünd

Um Sie mit Ihrer Veranstaltung ins rechte Licht zu rücken, entwickeln wir als Qualitäts-Caterer ungewöhnliche Ideen und sorgen für eine professionelle Umsetzung.

Ob im Stadionbereich, in der Betriebsgastroonomie, bei Events und Firmenfeiern oder in der Konferenzversorgung... ISS ist Ihr kompetenter Qualitäts-Caterer.

ISS Facility Services GmbH  
ISS Catering · Epplestraße 225 · 70567 Stuttgart  
[roger.seidel@de.issworld.com](mailto:roger.seidel@de.issworld.com)  
[www.de.issworld.com](http://www.de.issworld.com)

**THE POWER OF THE HUMAN TOUCH** **ISS**

### elk gmbh

**Elektroakustik, Licht- und Konferenztechnik**

Wildsteinstraße 1 89561 Dischingen  
Tel. 07327/92221 23 Fax 07327/92221 29  
[info@elk-gmbh.com](mailto:info@elk-gmbh.com)  
[www.elk-gmbh.com](http://www.elk-gmbh.com)

# Aalener Fußballfreunde tippen . . .

## VfR Aalen gegen Eintracht Braunschweig

 <p><b>2:1</b> Uwe Burkhardt Geschäftsführer proWIN B&amp;T GmbH</p>	 <p><b>3:1</b> Bernd Theilacker Geschäftsführer proWIN B&amp;T GmbH</p>	 <p><b>0:0</b> Franz Fuchs Geschäftsführer ABS Steel-Service GmbH, Aalen</p>	 <p><b>3:1</b> Thorsten Beer Geschäftsführer i Live Holding GmbH, Aalen</p>	 <p><b>2:1</b> Tobias Funk Mode Funk Aalen</p>	 <p><b>1:0</b> Bernhard Palm Geschäftsführer, NetCom BW, Ellwangen</p>
 <p><b>3:1</b> Thomas Körner, Geschäfts- führender Gesellschafter TK- Consulting; Schwelm und Berlin</p>	 <p><b>2:0</b> Andreas Maile Geschäftsführer NORD-LOCK GmbH Westhausen</p>	 <p><b>2:0</b> Marita Hermann PR Managerin VR-Bank Aalen</p>	 <p><b>3:2</b> Eloy Cano Geschäftsführer CB Finanz Plus GmbH &amp; Co. KG</p>	 <p><b>1:0</b> Roland Vogt Geschäftsführer vohtec Rissprüfung GmbH Aalen</p>	 <p><b>3:2</b> Josef Zeller Geschäftsführer, Prinzing Elektrotechnik GmbH Aalen</p>
 <p><b>2:1</b> Ernst Zirbs HNL-Leiter Imtech Region Südwest</p>	 <p><b>2:0</b> Eugen Schieber Geschäftsführer Schieber Werkstätten, Bopfingen</p>	 <p><b>2:0</b> Thilo Rentschler Oberbürgermeister Aalen</p>	 <p><b>2:1</b> Carl Trinkl Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse Ostalb</p>	 <p><b>3:1</b> Kamran Ehsani Marketing Rothaus AG Rothaus</p>	 <p><b>2:0</b> Martin Weigle Inhaber Möbelwerkstätte Weigle Ruppertshofen</p>
 <p><b>3:1</b> Bernhard Richter Pfarrer an der Stadtkirche Aalen</p>	 <p><b>2:1</b> Sandra Ehinger Fotografenmeisterin Inhaberin CITY-PHOTO Aalen</p>	 <p><b>1:0</b> Cord Müller Geschäftsführer Stadtwerke Aalen GmbH</p>	 <p><b>3:0</b> Dietmar Nendza Geschäftsführer DOMO-THERM e.K. Dewangen</p>	 <p><b>2:1</b> Matthias Klebinger Geschäftsführer groupsolutions GbR Aalen</p>	 <p><b>1:0</b> Hannes Mutscheller Kaufmännische Leitung Brendle Metallbau, Aalen</p>
 <p><b>1:1</b> Josef Bühler Geschäftsführer AOK Ostwürttemberg</p>	 <p><b>1:0</b> Joachim Vogel Geschäftsführer KIENINGER Steuerberatung</p>	 <p><b>1:0</b> Rudi Feil Geschäftsführer Geo Data GmbH, Westhausen</p>	 <p><b>1:0</b> Ulrich Pfeifle Alt-OB Aalen</p>	 <p><b>3:1</b> Edeltraud Mayer Geschäftsführerin Mayer Hubarbeitsbühnen</p>	 <p><b>3:1</b> Martin Stark Geschäftsinhaber Optik Stark in Aalen</p>
 <p><b>2:1</b> Georg Ruf Vorstand Kreisbau Ostalb</p>	 <p><b>2:1</b> Hans-Peter Weber Vorstandssprecher VR-Bank Aalen</p>	 <p><b>2:0</b> Jürgen Stempfle Bürgermeister Böbingen</p>	 <p><b>3:2</b> Holger Kaim Geschäftsführer, Malerwerk- stätten Heinrich Schmid, Aalen</p>	 <p><b>3:0</b> Jörg Mangold Geschäftsführer Mangold Personalpartner GmbH</p>	 <p><b>2:0</b> Peter Kummich Ingenieurbüro für Elektro- technik in Bopfingen</p>
 <p><b>2:0</b> Helmut Winter Prokurist Heimatsmühle GmbH &amp; Co. KG</p>	 <p><b>2:1</b> Simone Haag Inhaberin Haas-Touristik Aalen-Unterkochen</p>	 <p><b>2:1</b> Peter Geiger Geschäftsführer Geiger Papier</p>	 <p><b>1:0</b> Christian Kaufeisen Geschäftsführer SDZ. Druck und Medien</p>	 <p><b>3:1</b> Klaus Pavel Landrat Ostalbkreis</p>	 <p><b>2:1</b> Peter Stützel Geschäftsführer Living ImmoTions GmbH</p>

## VfR-Partner Sky präsentiert sein Angebot

# Alle Bundesliga-Spiele des VfR live für nur € 16,99 mtl.\*



Freu Dich auf die Fußball-Bundesliga für nur € 16,99 mtl.\* im 24-Monats-Abo, danach € 35,99 mtl. – auf Wunsch mit Deinem VfR-Receiver.

- ✓ Alle 612 Spiele der Bundesliga und der 2. Bundesliga live – einzeln und in der Konferenz
- ✓ Exklusive Interviews, Hintergrundberichte, Expertenanalysen, Zusammenfassungen und Wiederholungen aller Spiele in voller Länge
- ✓ Inklusive HD-Leihreceiver und Gratis Trikot\*
- ✓ Auch unterwegs kein Live-Spiel mehr verpassen. Mit Sky Go\* – Deutschlands bestem Online-Fernsehen, jetzt auch für Android\*

Hol Dir jetzt das unschlagbare Bundesliga-Angebot.

 im Fanshop  [sky.de/vfr](http://sky.de/vfr)



\*Angebot gilt bei Buchung von Sky Welt und dem Fußball-Bundesliga-Paket mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 23 Monaten) für mtl. € 16,99 zzgl. einer einmaligen Aktivierungsgebühr i. H. v. € 49 und € 12,90 Logistikauschale. Eine Anpassung bestehender Sky Abonnements auf dieses Angebot ist nicht möglich. Verlängerung: Wenn das Sky Abonnement nicht fristgerecht 2 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt wird, verlängert es sich um weitere 12 Monate zu mtl. € 35,99 (Sky Welt + Fußball-Bundesliga-Paket). Sky Go: Mit Sky Go können Kunden mit bestehendem Sky Abonnement einzelne Inhalte des Abonnements über Web, iPad und iPhone ab iOS 6.0 sowie ausgewählte Android-Geräte und Betriebssysteme empfangen. Die sichtbaren Inhalte richten sich nach den abonnierten Paketen und der Verfügbarkeit auf dem Gerät. Für Tablet/Smartphone ist WiFi oder 3G erforderlich. Weitere Infos: [skygo.de/faq](http://skygo.de/faq). Empfang nur in Deutschland und Österreich. Receiver: Zu diesem Abonnement stellt Sky einen Sky HD-Receiver während der gesamten Laufzeit leihweise zur Verfügung. Die einmalige Servicepauschale i. H. v. € 99 entfällt. Alternativ kann der Sky+ HD-Festplattenreceiver gegen eine einmalige Servicepauschale i. H. v. € 99 (statt € 169) zur Verfügung gestellt werden. Die einmalige Servicepauschale für die Fanreceiver im Vereins-Design beträgt € 29. Trikot: Bei Abschluss im Fanshop oder online gibt es zum Abonnement ein original Fußball-Bundesliga-Trikot gratis dazu. Nur solange der Vorrat reicht. Umtausch und Barauszahlung ausgeschlossen. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.5.2015. Stand: März 2015. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Foto: © picture alliance/Eibner-Press.

## Vereinsaktion Sechs Vereine schnuppern Zweitliga-Luft gegen Karlsruhe

# „Wir und der VfR“ trägt die Fußballbegeisterung in die Region

Auf Einladung des VfR Aalen kommen sechs Vereine mit ihren Mitgliedern zum Spiel gegen den Karlsruher SC

Auch gegen den Karlsruher SC war die Vereinsaktion des VfR Aalen ein voller Erfolg. Sechs Vereine aus der Region sagten „Wir und der VfR – Immer weiter nach vorn!“ und unterstützten mit ihren Mitgliedern lautstark und tatkräftig das Ansinnen des Zweitligisten, möglichst drei Punkte im Kampf um den Klassenerhalt gegen die Badener zu holen.

Am Ende war dieses Unterfangen nicht von Erfolg gekrönt, die zum Teil neu gewonnenen VfR-Fans unter den Besuchern in der Scholz Arena mussten mit einem 2:2 zufrieden sein – wie auch das Team des VfR Aalen. Doch das packende, enge Spiel entschädigte für die nicht erfüllten Hoffnungen und Wünsche. Die Gäste des VfR Aalen waren durchweg begeistert von der Zweitliga-Atmosphäre und wünschen dem Verein, dass das sportliche Ziel nicht aus den Au-

gen verloren wird. „Wir wünschen dem VfR Punkte, Punkte und nochmals Punkte“, sagte Christian Hauke vom TSV Böbingen stellvertretend für die Gäste in der Scholz Arena.

Beim heutigen Heimspiel sind wieder Vereine mit ihren Mitgliedern zu Gast im Rohrwang:

**SV Wasseralfingen** (Pate: VR-Bank Aalen)

**FV Hohenstadt/Untergröningen** (Rechtsanwälte Meidert)

**TSV Waldhausen** (Rechtsanwälte Meidert)

**FC Eschach** (Rechtsanwälte Meidert)

**FC Schloßberg** (Ingenieurbüro Kummich und Weißkopf)

**FC Durlangen** (AOK Ostwürttemberg)

**SV Hussenhofen** (Autohaus Kummich)

**VfL Neunheim** (Pflegerdienst Lebenswert)



**Steffen Zühlke, SV Lauchheim:**

„Durch die sehr persönliche Begrüßung haben wir uns gleich willkommen gefühlt. Sehr schade, dass es nicht für drei Punkte gereicht hat. Aber mit dieser Leistung gibt es wirklich Anlass für Optimismus. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Firma Nord-Lock und die VR-Bank Aalen. Nicht nur für unsere Jugendspieler war das ein rundum gelungener Ostersonntag.“



**Jochen Weber, DJK Schwabsberg/Buch:**

„Uns hat dieser Fußballtag in der Scholz Arena richtig gut gefallen. Die Betreuung durch Werner Gnieser war professionell und die Sitzplätze sehr gut. Nach dem spannenden Spiel haben wir mit nach Hause genommen, dass der VfR auf jeden Fall in der 2. Liga bleiben muss. Es ist ausgesprochen wichtig, eine solche Mannschaft vor der Haustür zu haben, die hochklassigen Fußball in der Region bietet.“



**Christian Hauke, TSV Böbingen:**

„Das war ein spannendes Spiel bei herrlichem Wetter und toller Kulisse. Danke dem VfR für die gute Betreuung und dem Paten Raiffeisenbank Rosenstein. Wir wünschen dem VfR Punkte, Punkte ...!“



**Florian Nagler, FC Stern Mögglingen:**

„Super Aktion und ausgezeichnet organisiert. Es war uns eine Freude, daran teilgenommen zu haben. Wir sagen: Wir und der VfR. Immer weiter nach vorn für die Ostalb. Danke!“



**Katrin Stütz, TV Lindach:**

„Für den TV Lindach war das ein ganz toller Ausflug. Wir haben ein spannendes Fußballspiel erlebt. Wer weiß, ob nicht der eine Punkt am Ende wichtig ist. Danke für die Einladung – dem VfR viel Erfolg.“

„Echt scharf, Mann!“

**KEBAB CONNECTION**  
VON ANNO SAUL  
Bürgertheater

**PREMIERE 9. MAI 2015**

**DIE NÄCHSTEN TERMINE**  
15. | 22. Mai  
7. | 26. | 27. Juni  
3. | 4. Juli

Informationen, Termine und Aktuelles unter:  
**THEATERAALEN.DE**  
KARTEN Altes Rathaus,  
Telefon 07361 522 600,  
kasse@theateraalen.de, beim  
Touristik-Service Aalen und  
online über xaverticket.de

**A** theater der stadt aalen



**Marcus Bohnet, Viktoria Wasseralfingen:**

„Der Fußballverein Viktoria Wasseralfingen bedankt sich beim VfR für die freundliche Betreuung und Bewirtung. Wir haben ein interessantes Spiel erleben können mit einer tollen Atmosphäre, Adrenalin und Emotionen pur. So kann Fußball sein. Es wird noch packende Szenen in dieser Runde geben, um den Verbleib in der 2. Liga zu sichern. Die Viktorianer drücken dem VfR hierbei kräftig die Daumen. Gemeinsam werden wir es schaffen.“

Ich würde meine Schwiegereltern auf Kreuzfahrt schicken. Für mindestens ein Jahr.

**60** JAHRE

**LOTTO 6aus49**

**LOTTO**  
Baden-Württemberg

www.lotto-bw.de

**regioTV**  
Die Region ist unser Studio.

**Journal**

Im Kabel ab 18 Uhr  
Über SAT Ulm-Allgäu  
ab 19:30 Uhr

**regioTV**  
SCHWABEN

f /RegioTVSchwaben  
regio-tv.de

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Nähere Informationen bei LOTTO und unter www.lotto-bw.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

# Spendenaktion Charity days von proWIN Fußballcamp Gelungene Aktion!

## Charity days 2015: proWIN startet große Spendenaktion

Zeitraum ist der 22. bis 29. April – VfR-Hauptsponsor möchte Kindern ein Lächeln schenken!

VfR-Hauptsponsor proWIN feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Zu diesem besonderen Jubiläum startet proWIN vom 22. bis 29. April 2015 eine einzigartige und außergewöhnliche Hilfsaktion. Die Vision ist, Menschen durch eine großartige, gemeinsame gute Tat zu verbinden. Mit den „proWIN Charity days“ wird eine humanitäre Spendenwoche der ganz besonderen Art ins Leben gerufen. Ziel ist, eine möglichst große Spendensumme zu erzielen, die in Projekte der proWIN Stiftung zugunsten Not leidender Kinder fließen wird.

Durch diese Aktion werden die unterschiedlichsten nationalen und internationalen Kinderhilfs-

projekte unterstützt. Helfen in der Gemeinschaft und das gute Gefühl genießen, bei einer großartigen Hilfsaktion beteiligt zu sein: Während der Charity-Woche können alle Gastgeberinnen und Gastgeber sowie alle Gäste einer proWIN-Party mit ihrem Einkauf Kindern ein Lächeln schenken. Im Rahmen dieser Herzens-Aktion verzichtet der proWIN-Vertrieb für den guten Zweck auf seine Provision. Die proWIN Winter GmbH ihrerseits spendet den gesamten Netto-Rechnungsbetrag, der sich aus dem Wert des Wareneinsatzes und ihrer Marge zusammensetzt.

Ein Ticker auf der proWIN-Homepage und Beiträge in sozialen Medien halten jederzeit über

den aktuellen Spendenstand auf dem Laufenden. Live-Übertragungen aus dem proWIN Media-Fernsehstudio begleiten zusätzlich dieses Hilfsprojekt.

Die Formel ist ganz einfach: 100 % für den guten Zweck.

So können Sie die proWIN Charity days unterstützen:

- **Mit einer Bestellung** auf einer proWIN-Party

- **Per Telefon:** Rufen Sie bei proWIN an und nennen Sie die Höhe Ihrer Spende unter Tel. 0 68 25 92 01 21. Die Spendenhotline ist am 30. April 2015 von 8.00 bis 19.59 Uhr erreichbar (bitte Kontodaten bereithalten).

- **Per SMS:** Schicken Sie eine SMS an die Nummer 81190 mit dem



Bernd Theilacker (li.) und Uwe Burkhardt von der proWIN B&T GmbH.

Kennwort „prowin“ und unterstützen Sie mit 5 Euro den guten Zweck.

- **Per Direktspende** an die proWIN Stiftung:

Sparkasse Neunkirchen

BLZ: 592 520 46

Kto.-Nr.: 50 033 824

IBAN: DE 8759252046 0050033824

BIC: SALADE51NKS

Durch Angabe von Name und Adresse auf dem Überweisungsträger ist das Ausstellen einer Spendenquittung möglich.

- **Per Onlineformular** auf der Stiftungsseite: <http://prowin.in/charity> Spenden an die proWIN Stiftung sind natürlich auch unabhängig von der proWIN Charity-Woche jederzeit willkommen.

### Hand in Hand mit den Profis in die Scholz Arena



Einmal gemeinsam mit den Fußballprofis auf den grünen Rasen laufen – der VfR Aalen macht's möglich und erfüllt den Traum vieler Nachwuchskicker. Beim heutigen Heimspiel gegen Eintracht Braunschweig begleiten die Kids der VfR-Fußballschule

([www.vfr-aalen.de/taalentschmiede/vfr-fussballschule](http://www.vfr-aalen.de/taalentschmiede/vfr-fussballschule)) die beiden Zweitliga-Mannschaften in Richtung Mittelkreis. Der VfR Aalen wünscht den Kindern und ihren Betreuern einen unvergesslichen Nachmittag in der Scholz Arena!

## Schnitzler beim SchwäPo-VfR-Camp dabei

60 Fußballkids genießen das Trainings- und Rahmenprogramm beim Camp



Die Fußballkids des SchwäPo-VfR-Camps lauschten gebannt den Ausführungen von Trainer Christian Gmünder.

## Die Einlaufkids im Bild



Die Kids der VfR-Fußballschule sind heute mit dabei!

Rund 60 Kinder im Alter von acht bis 13 Jahren nahmen am Donnerstag in den Osterferien am SchwäPo-VfR Aalen-Fußballcamp auf den Sportplätzen im Greut teil. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen ging es in Gruppen aufgeteilt zur ersten Trainingseinheit.

Torschuss, Dribbling, Zweikampf – die kleinen Kicker, die sich für das exklusive Fußballcamp entschieden hatten, sorgten für gute Laune und hatten jede Menge Spaß am Ball.

Es folgte das Highlight des Camp-Tages: VfR-Torhüter Oliver Schnitzler kam direkt nach dem

Profitraining vom Nebenplatz herüber zu den Kids und stellte sich zur Extraeinheit dort nochmals zwischen die Pfosten. Jeder Camp-Teilnehmer durfte nun beim Elfmeterschießen mit dem U19-Europameister sein Können zeigen. „Da waren ein paar sehr gute Schützen dabei“, lobte der Torhüter danach anerkennend.

Anschließend ging es in die Scholz Arena, wo Geschichteschreiber auf dem Programm stand. Dann stieß Oliver Schnitzler wieder zur Gruppe und die fußballbegeisterten Mädchen und Jungs durften ihn mit Fragen lö-

chern. Nach der obligatorischen Autogrammstunde nahm sich der Nachwuchs-Nationalspieler sogar noch Zeit, um am Mittagessen der Junioren teilzunehmen. Ein Fußballprofi zum Anfassen – die Kids waren begeistert!

Gut gestärkt ging es zurück auf den Fußballplatz zur zweiten Trainingseinheit. Danach erhielten die kleinen Fußballer noch eine exklusive Stadionführung und zum Abschluss jeder eine Teilnehmerurkunde. Rundum zufrieden nach einem gelungenen Fußball-Camp-tag ging es am Abend erschöpft nach Hause.



Die Fußballkids durften gegen VfR-Goalie Oliver Schnitzler im Elfmeterschießen antreten.

**ENERGY TAKES OVER**

ultra boost

#BOOSTYOURRUN

adidas

**SPORT SCHWAB**  
ELLWANGEN, INDUSTRIEGEBIET NEUNHEIM  
DR. ADOLF SCHNEIDER STR. 23 73479 ELLWANGEN  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 bis 19 Uhr / Sa 10 bis 16 Uhr  
[WWW.SPORT-SCHWAB.COM](http://WWW.SPORT-SCHWAB.COM)

**SOCCER BOOTS.de**  
Fußballschuhe und mehr

## MEIDERT

### RECHTSANWÄLTE

<p><b>Ernst Meidert</b></p> <p>Beratung, Vertragsgestaltung, außergerichtliche Vertretung und Prozessführung in den Gebieten:</p> <p><b>Baurecht</b></p> <p><b>Steuerrecht</b></p> <p>Steuerberatung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzbuchhaltung</li> <li>• Lohnbuchhaltung</li> <li>• Jahresabschlüsse</li> <li>• Steuererklärungen</li> </ul> <p>Unternehmensnachfolge</p> <p>Unternehmensgründung</p> <p>Unternehmenskauf</p> <p>Umwandlungen</p> <p>Immobilienrecht</p> <p>Wohnungseigentumsrecht</p>	<p><b>Carl Ferdinand Meidert</b></p> <p>Fachanwalt für Arbeitsrecht</p> <p><b>Sportrecht</b></p> <p><b>Arbeitsrecht</b></p> <p><b>Medienrecht</b></p> <p><b>Sponsoring</b></p> <p><b>Erbrecht</b></p> <p><b>Eventrecht</b></p> <p><b>Vereinsrecht</b></p> <p><b>Verkehrsrecht</b></p> <p><b>Mietrecht</b></p> <p><b>Strafrecht</b></p> <p><b>Verwaltungsrecht</b></p> <p><b>Gesellschaftsrecht</b></p> <p><b>Handelsrecht</b></p>
--	---

**Wilhelm-Zapf-Str.11 · 73430 Aalen**  
Tel.: 07361-6004 · Fax: 07361-62620  
[aalen@rechtsanwaelte-meidert.de](mailto:aalen@rechtsanwaelte-meidert.de)

---

### Impressum / Geschäftsstelle

**Herausgeber:**  
VfR Aalen, SDZ. Druck und Medien

**Redaktion, Layout, Produktion:**  
Winfried Hofele, Sascha Kurz, Alexander Haag, Werner Röhrich, Swen Thissen, Maximiliane Jetter, Sebastian Gehring, Eibner Pressefoto, Bettina Opferkuch, Irene Diegel

**Herstellung:**  
SDZ. Druck und Medien  
Bahnhofstraße 65, 73430 Aalen,  
Telefon (0 73 61) 5 94-1 63,  
[w.hofele@sdz-medien.de](mailto:w.hofele@sdz-medien.de)

**Anzeigen:** SDZ. Druck und Medien,  
Winfried Hofele, Sascha Kurz; VfR  
**Druck:** DHO Druckzentrum  
Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG,  
Crailsheim, Tel. (0 79 51) 40 90,  
Fax (0 79 51) 40 91 19

**VfR Geschäftsstelle:**  
(kein Publikumsverkehr):  
Stadionweg 5/1, 73430 Aalen  
[info@vfr-aalen.de](mailto:info@vfr-aalen.de), [www.vfr-aalen.de](http://www.vfr-aalen.de)

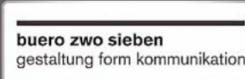
**VfR-Fanshop (Tickets, Info):**  
Beinstraße 25, 73430 Aalen  
Telefon (0 73 61) 6 33 97 41  
Telefax (0 73 61) 6 33 97 43  
E-Mail: [fanshop@vfr-aalen.de](mailto:fanshop@vfr-aalen.de)  
**Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag:**  
10 - 18 Uhr, Samstag: 9 - 13 Uhr

## TAAalentschmiede Ostalb

Hauptsponsor



Partner



## Benjamin Götz übernimmt U23

Konzentriert soll der Klassenerhalt gemeistert werden

Benjamin Götz übernimmt das Ruder bei der U23 des VfR Aalen. Fast zum gleichen Zeitpunkt wie in der letzten Saison wird der Sportliche Leiter des Nachwuchszentrums TAAalentschmiede Ostalb Trainer der Oberliga-Mannschaft. Dieses Jahr geht es nicht um die Meisterschaft, sondern um den Ligaverbleib. Vor der Zweitligapartie der Profis gegen Braunschweig unterhielten wir uns mit Götz über die Herausforderung bei der U23 des VfR.



**Am Sonntag standest Du noch beim 11:2-Heimsieg der U19 an der Seitenlinie, jetzt die Beförderung zur U23. Wie hast Du die letzten Tage erlebt?**

**Benjamin Götz:** Sie waren grundsätzlich von zwei Ereignissen geprägt: Von der Analyse des 11:2-Heimsieges gegen Villingen und von der Vorbereitung auf das Pokalspiel am Mittwoch gegen den VfB Stuttgart Endstand 4:7, jeweils mit der U19. Dazwischen kam die Anfrage, die U23 zu übernehmen.

**Dieses Jahr geht es um den Klassenerhalt. Eine besondere Herausforderung?**

Es ist eindeutig eine andere Situation als im letzten Jahr, als ich das Team übernahm. Damals ging es um den Aufstieg, dieses Mal gegen den Abstieg. Nichtsdestotrotz ist es eine Herausforderung, die mich reizt. Wir wollen und werden das packen.

Benjamin Götz wurde interimweise als Nachfolger von Rainer Kraft zum U23-Cheftrainer berufen.

**Was wirst Du verändern, um die Negativserie zu stoppen?**

Wir werden einiges umstellen. Was genau, erarbeiten wir gemeinsam mit den Jungs auf dem Platz. Das Ergebnis kann dann bei unseren Spielen beobachtet werden.

**Wie sieht die Vorbereitung auf das Spiel gegen Villingen aus?**

Wir müssen zuallererst an unserer Art und Weise des Spiels arbeiten. Das steht klar an erster Stelle, unabhängig davon, wer der Gegner ist. Wir wissen jedoch auch um die Stärken und Schwächen von Villingen, sodass wir einige Details unseres Spiels entsprechend ab-

stimmen können. Das Resultat unserer U19 gegen Villingen spielt dabei überhaupt keine Rolle.

**Du kennst einige Jungs der U23, einige sind neu. Wie war Dein erstes Training mit den Jungs?**

Im ersten Training haben wir uns im Trainerteam einen guten Überblick über den Ist-Zustand des Teams verschaffen können. Jetzt wissen wir, wo wir in den kommenden Einheiten ansetzen.

**Wie wollt Ihr die nächsten Wochen angehen?**

Wir wollen eine Identität in unser Spiel bringen. Es geht einzig und allein darum, unseren Fußball zu entwickeln. Diesem Ziel ordnet sich alles unter.

**Letztes Jahr hast Du Steffen Kienle in die U23 befördert. Könnte es diese Saison ein weiterer junger Spieler schaffen?**

An erster Stelle steht die Arbeit mit dem jetzigen Kader. Hier werden wir schnell herausfinden, wer den Weg über die letzten sieben Wochen mitgehen kann und wer nicht. Aber klar ist auch: Wir haben mit Sicherheit sehr viel Potenzial, was junge Spieler angeht.

**Wie siehst Du die Chancen der Profis gegen Braunschweig?**

Die Chancen stehen gut. Die Jungs machen eine gute Entwicklung trotz der tabellarischen Situation. Dieses Mal wird das Resultat passen, wir schlagen Braunschweig, da bin ich mir heute schon sicher!

## Fünf Niederlagen sind zu viel

VfR Aalen stellt U23-Trainer Rainer Kraft mit sofortiger Wirkung frei

Der VfR Aalen hat U23-Trainer Rainer Kraft aufgrund der aktuellen sportlichen Situation in der Oberliga Baden-Württemberg mit sofortiger Wirkung freigestellt. Krafts Vertrag endet zum 30. Juni. Interimweise übernimmt U19-Coach Benjamin Götz die Verantwortung bei der U23 (siehe oben). Krafts bisheriger Co-Trainer Martin Weiß bleibt im Amt. Nach zuletzt fünf Niederlagen in

Folge rutschte der VfR-Nachwuchs auf Rang 14 ab. „Aufgrund der negativen sportlichen Entwicklung in den vergangenen Wochen mussten wir reagieren. Wir bedanken uns bei Rainer Kraft für seinen Einsatz beim VfR Aalen und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute“, sagte das geschäftsführende Präsidiumsmitglied und VfR-Sportdirektor Carl Ferdinand Meidert.



Rainer Kraft ist freigestellt.

Die kommenden Partien der TAAalentschmiede Ostalb im Überblick

## U23 (Oberliga BW)

Samstag, 18. April 2015  
FC Villingen – VfR Aalen  
Anpfiff: 15.30 Uhr

Mittwoch, 22. April 2015  
VfR Aalen – SSV Reutlingen  
Anpfiff: 19 Uhr  
Scholz Arena

Samstag, 25. April 2015  
VfR Aalen – Karlsruher SC II  
Anpfiff: 15.30 Uhr  
Sportgelände Greut

## U19 (EnBW-Oberliga)

Sonntag, 19. April 2015  
SpVgg Neckarelz – VfR Aalen  
Anpfiff: 14 Uhr

Sonntag, 26. April 2015  
VfR Aalen – SSV Ulm  
Anpfiff: 14 Uhr  
Sportgelände Greut

Sonntag, 3. Mai 2015  
SV Stuttgarter Kickers – VfR Aalen  
Anpfiff: 14 Uhr

## U17 (EnBW-Oberliga)

Sonntag, 19. April 2015  
VfR Aalen – SV Waldhof Mannheim  
Anpfiff: 14 Uhr – Sportgelände Greut

Samstag, 2. Mai 2015  
VfR Aalen – Stuttgarter Kickers  
Anpfiff: 16 Uhr – Sportgelände Greut

Samstag, 9. Mai 2015  
VfR Aalen – Karlsruher SC II  
Anpfiff: 16 Uhr  
Sportgelände Greut

## U16 (Bezirksstaffel)

Sonntag, 19. April 2015  
1. FC Heidenheim – VfR Aalen  
Anpfiff: 12.30 Uhr

Sonntag, 26. April 2015  
VfR Aalen – FV Sonthelm  
Anpfiff: 10.30 Uhr  
Sportgelände Greut

Sonntag, 3. Mai 2015  
Juniorteam Rems – VfR Aalen  
Anpfiff: 10.30 Uhr

## U15 (Landesstaffel)

Samstag, 18. April 2015  
VfR Aalen – FC Radolfzell  
Anpfiff: 15 Uhr  
Sportgelände Greut

Samstag, 25. April 2015  
FSV Waiblingen – VfR Aalen  
Anpfiff: 12 Uhr

Sonntag, 10. Mai 2015  
Offenburger FV – VfR Aalen  
Anpfiff: 15 Uhr

## U14 (Landesstaffel)

Samstag, 18. April 2015  
VfR Aalen – SC Michelbach  
Anpfiff: 15 Uhr  
Sportgelände Greut

Samstag, 25. April 2015  
1. FC Heidenheim – VfR Aalen  
Anpfiff: 11.30 Uhr

Samstag, 2. Mai 2015  
1. FC Eislingen – VfR Aalen  
Anpfiff: 13 Uhr

## U12 (Bezirksstaffel)

Samstag, 18. April 2015  
SGM Juniorteam Rosenstein – VfR Aalen  
Anpfiff: 13 Uhr

Samstag, 25. April 2015  
VfR Aalen – SG Bietringen  
Anpfiff: 12 Uhr – Sportgelände Greut

Samstag, 2. Mai 2015  
1. FC Heidenheim II – VfR Aalen  
Anpfiff: 13.30 Uhr

## U13 (Talentrunde)

Samstag, 18. April 2015  
SV Empfingen – VfR Aalen  
Anpfiff: 11 Uhr

Samstag, 25. April 2015  
TSG Balingen – VfR Aalen  
Anpfiff: 11 Uhr

Samstag, 2. Mai 2015  
SV Zimmern – VfR Aalen  
Anpfiff: 11 Uhr

## TAAalentschmiede Ostalb

Die Nachwuchsteams der TAAalentschmiede Ostalb werden unterstützt von:

proWIN  
AOK Ostwürttemberg  
buero zwei sieben  
Autohaus  
Bruno Widmann

**Bäckerei Walter**  
DER MARKTPLATZBÄCKER

medien.gestaltung.aalen.de

WAS UNS VERBINDET IST LEIDENSCHAFT!

AALEN · MARKTPLATZ 22  
TELEFON 07361.61124  
WWW.BAECKEREI-WALTER.DE

Wir sind Partner des Sports.

Absicherung  
Wohneigentum  
Risikoschutz  
Vermögensbildung

Nutzen Sie Erfahrung, Leistung und Talent der Württembergischen. Wir beraten Sie individuell und fair.

**Generalagentur Hartmut Hieber**  
Talstraße 9 · 73463 Westhausen  
Telefon 07363 919408  
hartmut.hieber@wuerttembergische.de

**württembergische**  
Wüstenrot & Württembergische.  
Der Vorsorge-Spezialist.

Vorne links ist frei.

Mercedes-Benz

**widmann**  
Autohaus Bruno Widmann, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service  
in Aalen, Ellwangen, Crailsheim, Schwäbisch Hall und Künzelsau  
73431 Aalen, Carl-Zeiss-Straße 49, Tel. 07361 5703-0, www.widmannbewegt.de

# Der VfR bedankt sich bei allen seinen Partnern und Sponsoren



## Hauptsponsor



## Namensgeber Arena



## Ausrüster



## Exklusiv-Partner



## Ostalb-Partner



## VfR-Supplier



## 1921 Business Club



# Aufstellung und Schiedsrichter



TRAINER:  
Stefan Ruthenbeck



## VfR Aalen gegen Eintracht Braunschweig



TRAINER:  
Torsten Lieberknecht

SCHIEDSRICHTER:  
Christian Dietz (Kronach)

ASSISTENTEN:

Steffen Mix (Abtswind) + Lothar Ostheimer (Pfaffenhofen an der Ilm)

VIERTER OFFIZIELLER: Stefan Treiber (Königsbrunn)



Wenn Talent auf Fleiß trifft, ist der Erfolg vorgegeben! Auf geht's, Jungs!



### Brendle Metallbau

Stahlbalkone  
Geländer  
Treppen  
Überdachung  
Zaunanlagen

Ihr innovatives  
Metallbauunternehmen  
aus Aalen



Brendle Metallbau GmbH & Co. KG  
Industriestraße 20 - 73431 Aalen  
Telefon 0 73 61. 93 18 44  
www.brendle-metallbau.de

“Es gibt nur eine Möglichkeit: Sieg, Unentschieden oder Niederlage.“

Franz Beckenbauer

Aktuelle Sportnachrichten und vieles mehr in Ihrer Schwäbischen Post.

Jetzt gratis testen:  
www.schwaepo.de/probeabo

Lesen lohnt sich.

